

azubi & Co!

DIE SONDERSEITEN DER BBV MEDIENGRUPPE



Berufsausbildung ist „übelst angesagt“

Zukunftspläne von Schülern: Berufsbildung gewinnt deutlich an Akzeptanz auf deutschen Schulhöfen

Während in NRW gerade die Halbjahreszeugnisse vergeben wurden, steigt gleichzeitig der Wunsch vieler Schüler nach ihrem Abschluss eine Berufsausbildung zu beginnen. Oder um es in der Sprache des Schulhofes zu sagen: Diese ist „übelst angesagt“.

Das ist ein Ergebnis des Trendence-HR-Monitors, einer Umfrage des Marktforschungsunternehmens zu Themen der Arbeitswelt. Demzufolge streben 47 Prozent der jungen Menschen eine Ausbildung an. Das entspricht einer Steigerung um acht Prozent im Vergleich zum Februar vergangenen Jahres. Im gleichen Zeitraum sank der Anteil derjenigen, die ein Hochschulstudium in Betracht ziehen, um fünf Prozent auf 31 Prozent.

Vor allem Jungen planen verstärkt den Einstieg ins Berufsleben nach ihrem letzten Zeugnis. Bei ihnen liegt der entsprechende Anteil bei 50 Prozent, bei den Mädchen dagegen bei 45 Prozent.

Ein duales Studium ist immerhin für gut jede/n fünfte Schüler (21 Prozent) eine

Option, was aber einem Rückgang um drei Prozent entspricht.

Am liebsten im Gesundheitswesen

Die Top-Branchen aus Sicht der angehenden Berufsstarter überraschen etwas. Denn auf der Spitzenposition steht das in den vergangenen Pandemie-Monaten arg eingespannte Gesundheits- und Sozialwesen. Dieses profitiert ganz offenbar vom Trend zu mehr Sinnperspektive im Beruf. Hintergrund: Fast die Hälfte der Befragten (49 Prozent) wünschen sich einen systemrelevanten Job.

Auf den Rängen zwei und drei folgen die Medien- und Werbebranche sowie Banken und Versicherungen. Auf den hinteren Rängen liegen der Handel sowie die Energiebranche.

Vor allem Jungen suchen die Sicherheit der Berufsausbildung. „Insgesamt ist derzeit die Unsicherheit bei Schülern recht groß, was ihre berufliche Perspektive betrifft. Immerhin 44 Prozent haben in diesem Kontext auch durch die Pandemie-

Einer Umfrage zufolge setzen junge Leute nach der Schule wieder verstärkt auf eine Ausbildung.

FOTO: ADOBE STOCK



Erfahrungen Bedenken. Um dem zu begegnen, setzen wieder mehr junge Menschen auf die scheinbar sicherere Karte Berufsausbildung, was zu Beginn des vergangenen Jahres noch ganz anders war.

Für Arbeitgeber ist das eine große Chance, jetzt genau die jungen Menschen für

sich zu gewinnen, die sie dringend suchen“, so Robin Ullah, Geschäftsführer von Trendence. Interessant in diesem Zusammenhang: Vor allem für Jungen steht der Sicherheitsaspekt im Zentrum ihrer Zukunftspläne. 31 Prozent von ihnen berufen sich darauf, dass sie eine Berufsausbildung sicherer

finden als ein Studium – satte zehn Prozent mehr als bei den Mädchen.

Aussicht auf erste Lohntüte überzeugt viele

Als Hauptargument für eine Ausbildung gilt auf deutschen Schulhöfen vor allem die Aussicht darauf, sofort eigenes Geld verdienen zu

können. Dies geben fast zwei Drittel der Befragten (64 Prozent), die sich für den Berufseinstieg interessieren, als Hauptmotivation an. Gleich darauf folgt die Perspektive, etwas Praktisches zu lernen (45 Prozent) sowie die Anforderung, dass der spätere Berufswunsch zunächst eine Ausbildung erfordert. **hr/cs**

Berufskolleg am Wasserturm  

Wir schaffen Perspektiven
Handelsschule (Realschulabschluss), Höhere Handelsschule (Fachabitur), Wirtschaftsgymnasium (Abitur)

JETZT ANMELDEN!
www.bk-amwasserturm.de

Beratung – jederzeit
 • auf unserer Homepage
 • persönlich per E-Mail oder Telefon

@BwWasserturm @bkaw_bocholt @BK.Wasserturm

Herzogstraße 4 | 46399 Bocholt | Tel. 02871/2724300 | bk-amwasserturm.de

Mehr Lehrverträge im Handwerk

Die Unternehmen im westlichen Münsterland fanden 2021 sechs Prozent mehr Auszubildende

Die Handwerksbetriebe im Kreis Borken haben im vergangenen Jahr wieder mehr Auszubildende eingestellt. Entsprechende Zahlen legte jetzt die Handwerkskammer (HWK) Münster vor. Demnach unterzeichneten 1136 junge Menschen einen Lehrvertrag – das waren sechs Prozent mehr als 2020.

Viele Plätze bleiben unbesetzt

Das Einzugsgebiet der Kammer umfasst das Münsterland und Teile des Ruhrgebiets: die Emscher-Lippe-Region. Insgesamt gingen hier drei Prozent mehr junge Menschen in die Lehre; die HWK zählte 5252 Ausbildungsverträge. Zusätzlich entschieden sich den Anga-

ben zufolge 120 Jugendliche für ein bezahltes Praktikum, die sogenannte Einstiegsqualifizierung. „Es gab noch mehr offene Ausbildungsplätze, die aber nicht alle besetzt werden konnten“, berichtet Hans Hund. Der Bocholter bekleidet das Amt des Präsidenten der münsterschen Kammer.

Allerdings gehen die Arbeitsmarktforscher davon aus, dass die Firmen für etliche Stellen keine passenden Bewerber gefunden haben. Dies mache sich etwa in der Online-Lehrstellenbörse der Handwerkskammer bemerkbar. Allein hier seien am Jahresende noch 175 freie Plätze angeboten worden. Die tatsächliche Zahl unbesetzter Stellen dürfte demnach höher

sein, „da viele Betriebe anderweitig Berufsnachwuchs suchten statt über die Handwerkskammer“, heißt es in einer Pressemitteilung.

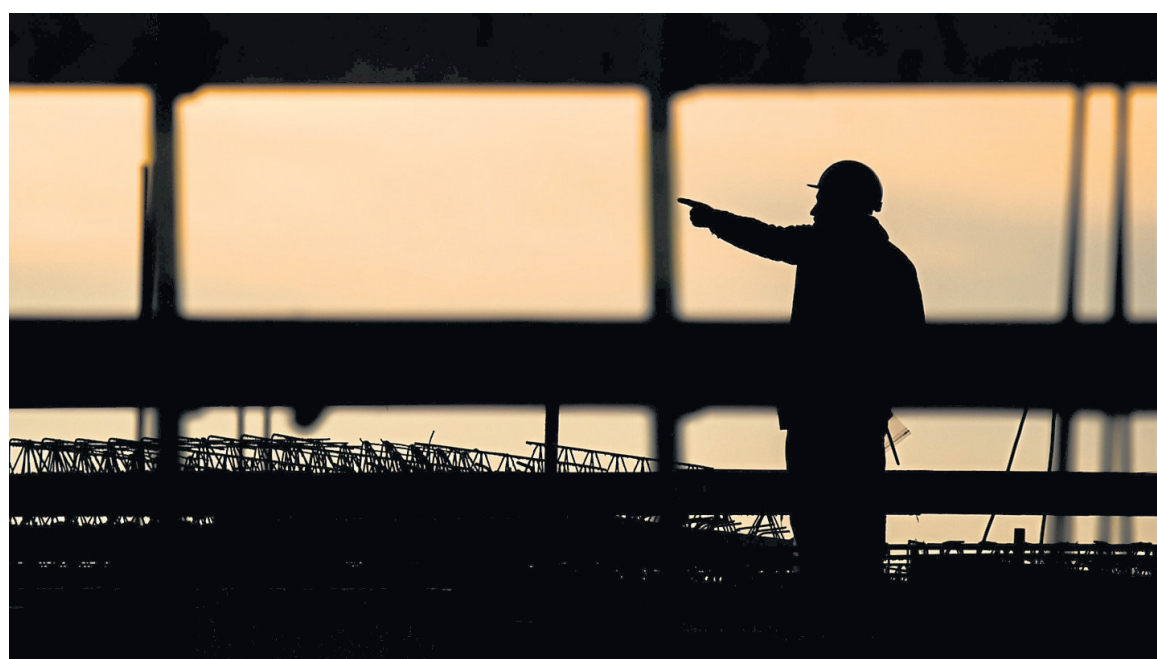
Ländlicher Raum schneidet besser ab

Der Kreis Borken belegte bei den Zuwächsen in der Region den zweiten Platz – hinter dem Kreis Coesfeld, in dem es sieben Prozent mehr Lehrverträge gab als 2020. Die Kreise Warendorf und Recklinghausen kamen jeweils auf ein Plus von vier Prozent. Der Kreis Steinfurt erreichte einen einprozentigen Zuwachs. In den drei Großstädten entwickelte sich der Ausbildungsmarkt entgegengesetzt: In Gelsenkirchen blieben die Zahlen konstant, in Münster (minus

1 Prozent) und Bottrop (minus 2 Prozent) gab es dagegen weniger neue Auszubildende.

Die meisten Stellen gingen an ehemalige Realschüler. 42 Prozent der neuen Azubis hatten die Mittlere Reife in der Tasche, 29 Prozent den Hauptschulabschluss und fast jeder Vierte (23 Prozent) das Abitur.

Für 2022 bieten die Handwerksbetriebe des Kammerbezirks erneut mehrere Hundert offene Ausbildungsplätze an. Hans Hund empfiehlt allen Jugendlichen, die bisher keine Stelle gefunden haben, zunächst praktische Erfahrungen im Rahmen der Einstiegsqualifizierung zu sammeln. Auch hierbei können sie die Berufsschule besuchen. **chv**



Trotz der steigenden Ausbildungszahlen fehlen in den meisten Bereichen passende Bewerber.
 FOTO: JULIAN STRATENSCHULTE/DPA

Ludger Messing GmbH
Lkw- und Anhänger-Reparaturwerkstatt seit 1978

Guter Service aus einer Hand!

Werkstraße 21
 46395 Bocholt-Lowick
 Tel. 02871/21936-0
 Fax 02871/21936-21

Wir bieten zum 1. August 2022 eine **Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker (m/w/d)** Fachrichtung Nutzfahrzeugtechnik

Ihr Ansprechpartner: P. Robert
 Tel. 02871/21936-0
 p.robert@kfz-messing.de

Berufskolleg Bocholt-West
 Neue Wege gehen

**DU willst einen schulischen Abschluss?
 DU willst eine berufliche Bildung?**

Mit Abstand die besten Infos!
 Unsere Bildungsgänge! Unsere Schule! Dein Weg!

Informiere dich hier:
www.bkbocholt-west.de

Berufskolleg Bocholt-West
 Schwanenstr. 19-21
 46399 Bocholt

Telefon: 02871 27600-0
 Telefax: 02871 27600-12
 E-Mail: post@bkbocholt-west.de

Firmen suchen händeringend

Die Zahl der Lehrverträge stieg insgesamt, 2021 fanden jedoch weniger Schüler den Weg ins Amt

Die Arbeitsagenturen in der Region haben im vergangenen Jahr 16 Prozent weniger Jugendliche empfangen, die eine Ausbildungsstelle suchen. Das geht aus der Jahresbilanz der auch für Bocholt, Rhede und Isselburg zuständigen Agentur für Arbeit Coesfeld hervor. Gleichzeitig stieg die Zahl der Ausbil-

dungsverträge im Vergleich zu 2020 an – um rund vier Prozent auf 4536.

Im westlichen Münsterland fanden den Angaben zufolge 3085 Schüler den Weg in die Geschäftsstellen, 2020 waren es noch rund 3700. „Hier spielen natürlich die Corona-Rahmenbedingungen eine große Rolle“, berichtet Rolf Heiber, der die

Agentur für Arbeit Coesfeld stellvertretend leitet.

Gründe für den Rückgang seien beispielsweise ausgefallene Sprechstunden in den Schulen. Auch Ausbildungsmessen und betriebliche Praktika hätten nicht im gewohnten Umfang stattfinden können. „Wir setzen sehr darauf, durch eine regelmäßige Präsenz in den

Schulen wieder mehr Schüler für eine betriebliche Ausbildung zu begeistern“, sagt Heiber.

Die Betriebe im Kreis Borken meldeten 2021 insgesamt 2872 freie Lehrstellen, es gab aber nur 1373 Bewerber. Heiber führt die steigende Ausbildungsbereitschaft auf den Mangel an Fachkräften zurück. **chv**

SCHMEINK GRUPPE
 Auto Schmeink | Autohaus Rhein & Lippe

Nutzfahrzeuge

Zukunft sicher?!

#WIRBILDENAUS

Bewirb dich jetzt bei uns – mach deine Ausbildung (M/W/D) als:
KFZ-Mechatroniker • Automobilkaufmann • Kaufmann für Büromanagement



Schmeink Gruppe:
 Auto Schmeink GmbH: Im Königsesch 30, 46395 Bocholt, Tel.: 02871/ 21240 · Oberndorfstraße 1, 46483 Wesel, Tel.: 0281 / 962700
 Autohaus an Rhein & Lippe GmbH & Co. KG: Oberndorfstraße 1, 46483 Wesel, Tel.: 0281 / 339770

schmeink-gruppe.de/karriere

Bad & Konzept  Sanitär Heizung Elektro Fliesen

Wir suchen Auszubildende zum 1. 8. 2022

- ▷ Anlagenmechaniker (m/w/d) für Sanitär und Heizung
- ▷ Elektroniker (m/w/d) Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik

02872 / 93 22 30 · info@badundkonzept.de
 Gronauer Straße 5 · 46414 Rhede

 **IMPING**
 seit 1875

Für das Ausbildungsjahr **01.08.2022** suchen wir Euch in verschiedenen Bereichen!

- * **Groß- und Außenhandelskaufmann/-frau** (m/w/d)
- * **E-Commerce Kaufmann/-frau** (m/w/d)
- * **Fachkraft für Lagerlogistik** (m/w/d)

Du möchtest Teil unseres Imping Teams werden? Dann freuen wir uns auf Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen:
bewerbung@imping-kaffee.de

Die ausführliche Stellenbeschreibung findest Du unter:
imping-kaffee.de

Imping Kaffee GmbH - Wüppings Weide 2 - 46395 Bocholt



Eine praktische Berufsausbildung in Industrie oder Handwerk kombiniert mit einem Studium ist eine der besten Grundlagen für eine erfolgreiche Ingenieurkarriere. Davon ist Prof. Dr. Markus Rüter überzeugt. Bis heute greift er noch gerne mal selbst zur Zange.

FOTO: SVEN LORENZ/WESTFÄLISCHE HOCHSCHULE

Vom Lehrling zum Professor

Die Westfälische Hochschule sieht in der Berufsausbildung eine „Poleposition fürs Ingenieurstudium“

Eine abgeschlossene Ausbildung in Handwerk oder Industrie ist für ein Hochschulstudium kein Zeitverlust, sondern legt eine der besten Grundlagen für eine erfolgreiche Ingenieurkarriere. Davon ist Studiendekan Prof. Dr. Markus Rüter von der Westfälischen Hochschule überzeugt, nachdem er rund eine Dekade lang den Studienerfolg seiner Studierenden in der Elektrotechnik begleitet hat.

Als Markus Rüter Anfang 2013 an der Westfälischen Hochschule als Professor das Lehrgebiet der Steuerungs-

und Regelungstechnik übernahm, hatte er selbst einen beruflichen Werdegang hinter sich, der mit einem Realschulabschluss begann. Rüter ließ sich bei einem örtlichen Handwerksbetrieb zum Elektroinstallateur ausbilden und erwarb parallel dazu am Berufskolleg die Fachhochschulreife.

Danach studierte er an der Fachhochschule, die heute Westfälische Hochschule heißt, erwarb den Grad eines Diplomingenieurs und machte anschließend noch einen Master in Energiesystemtechnik.

Er sammelte Industrierfahrung, promovierte an der Universität zum Doktor der Ingenieurwissenschaften und wurde später als Professor an die Westfälische Hochschule berufen. Man kann Markus Rüter daher als Fachmann für das Bildungssystem in Deutschland bezeichnen. Er ist durch seine Industrie- und Lehrerfahrung davon überzeugt, dass eine Berufsausbildung vor dem Ingenieurstudium gut investierte Lebenszeit ist und Türen in den Beruf öffnet.

„Wer diesen Weg geht, kennt alle Stufen von prak-

tischer Ausbildung und akademischem Studium“, sagt er. Man kenne die betriebliche Praxis, die wissenschaftliche Theorie und die Anwendung im Beruf. „Auf diese Weise durchdringen angehende Ingenieure ihr Fach ganzheitlich und nachhaltig“, so Rüter weiter.

Diese sicheren Qualifikationsschritte führten zum beruflichen Erfolg. Man könne Entscheidungen sicher treffen, praxisnahe Anwendungen entwickeln und Mitarbeiter verständnisvoll führen.

Wer wie Markus Rüter sei-

nen beruflichen Werdegang aufbauen will, findet unter <https://www.w-hs.de/studium/studiengaenge/> alle technischen und naturwissenschaftlichen Studiengänge der Westfälischen Hochschule, die mit der Fachhochschulreife auf einer Berufsausbildung aufbauen können sowie die Studienmodelle, die die Berufsausbildung parallel während des Studiums anbieten.

Der Studienstart ist zudem über alle weiteren Wege des Erwerbs der Hochschulzugangsberechtigung möglich.

w-hs/chv



Carsten Taudt leitet den Bereich Bildung und Fachkräftesicherung bei der IHK Nord-Westfalen. FOTO: IHK

Azubi-Card mit bundesweiten Vorteilen

Auszubildende sollen mit der Karte künftig in ganz Deutschland von Aktionen und Rabatten profitieren

Die Industrie- und Handelskammer Nord Westfalen will ihr Bildungsportal um eine sogenannte Azubi-Card erweitern. Der digitale Pass sei mit dem Schülerschein vergleichbar, berichtet die Kammer. Mit der Karte geben sich die Inhaber demnach nicht nur als Azubi zu erkennen, zudem sollen sie

im Laufe des Jahres von Angeboten und Rabatten in ganz Deutschland profitieren. „Das können Vergünstigungen bei Einzelhändlern, in der Gastronomie um die Ecke oder ermäßigte Eintrittspreise im Kino oder bei Sportveranstaltungen sein“, so die IHK.

Das Bildungsportal habe sich während der Corona-

Pandemie „zum Dreh- und Angelpunkt für Verwaltungsvorgänge rund um die Ausbildung und Prüfung“ entwickelt. „Insgesamt sind hier etwa 50 000 Personen aktiv“, sagt Carsten Taudt von der IHK Nord Westfalen.

Vernetzt sind auf der Plattform Auszubildende, Ausbilder, Prüfer und Vertreter der Betriebe und der

Kammer. Unternehmen können online etwa Ausbildungsverträge und Anträge ausfüllen oder ihre Azubis zur Abschlussprüfung anmelden. Den Lehrlingen bietet das Portal unter anderem Zugriff auf hinterlegte Ausbildungs- und Prüfungsdaten. Für sie hält die IHK Nord Westfalen zudem eine Azubi-App bereit.

chv

EPPING-GRUPPE

Mit Technik in die Zukunft

Die Epping-Gruppe in Bocholt bietet Dir viele verschiedene Ausbildungsberufe mit guten Übernahmemöglichkeiten und Weiterbildungsmöglichkeiten. Ein Praktikum im Vorfeld ist auch möglich.

Epping

Epping Rohrvortrieb GmbH + Co KG
Schlavenhorst 2 · 46395 Bocholt

Epping Maschinentechnik GmbH + Co KG
Raiffeisenring 36 · 46395 Bocholt
www.epping.eu

AUSBILDUNG

Rohrvortrieb

- Baugeräteführer (m/w/d)

Maschinentechnik

- Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)
- Land- und Baumaschinen-mechatroniker (m/w/d)

Wir bilden aus:

KFZ-Mechatroniker (m/w/d)
Automobilkaufmann (m/w/d)

Ihr Partner für:

Classic Competence Center

Auto Krabbe GmbH

Münsterstraße 145-149 · Bocholt · Tel. 02871 / 255 880
info@krabbe.de · www.krabbe.de

Starte deine Zukunft bei uns

Unsere Ausbildungsplätze für 2023 (Mensch*)

- Fachinformatiker für Systemintegration
- Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung
- IT-System-Elektroniker
- Industriekaufmann

Entdecke ein spannendes Berufsfeld mit modernsten Technologien für die Logistikbranche. Unser freundliches und hilfsbereites Team erwartet dich.

*Wir achten nicht auf das Geschlecht. Uns ist nur wichtig, dass du dich mit unserem Unternehmen identifizieren kannst und Lust auf den Job hast.

TIS Technische Informationssysteme GmbH
Müller-Armack-Str. 8 | 46397 Bocholt
02871 2722-0 | karriere@tis-gmbh.de
www.arbeiten-bei-tis.de

caritas

BILDUNGSZENTRUM

Borken

caritas

BILDUNGSZENTRUM

Rhede

Wir bilden zum 1. April 2022, 1. Oktober 2022, 1. April 2023 in Rhede und zum 1. Juli 2022 in Borken aus:

STAATLICH ANERKANNTE/R
PFLEGEFACHFRAU/-MANN (m/w/d)

und zum 1. September 2022 startet in Rhede:

AUSBILDUNG PFLEGEFACHASSISTENZ

Caritas
Bildungszentrum
für Pflegeund Gesundheit
Schule für Pflegeberufe

Interesse?
Wolbrinkstraße 26 / 46414 Rhede / 02872-80920
pflageschule-rhede@caritas-bildungswerk.de
pflageschule-borken@caritas-bildungswerk.de

Dr. Clauder
group of companies

JETZT BEWERBEN

AUSBILDUNG MIT LEIDENSCHAFT

DU SUCHST MEHR ALS EINE AUSBILDUNG?

Erlebe eine Ausbildung mit Leidenschaft bei Dr. Clauder!

100 Mitarbeiter, 10 Bürohunde und eine Menge Eigenverantwortung: Werde Teil vom Team des Tierernährungsspezialisten vom Niederrhein und starte schon bald deine Ausbildung als:

- Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Fleischer Fachrichtung Produktion (m/w/d)

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

E-Mail: karriere@dr-clauder.com

Jetzt bewerben

Dr. Clauder solutions for pets GmbH
Personalabteilung z.H. Martina Wolff
Auf dem Stemmigholt 41
46499 Hamminkeln / Germany

HN HEINZ NIENHAUS Bauunternehmung GmbH

Wir sind ein mittelständisches Bauunternehmen im Straßen-, Kanal- und Rohrleitungsbau und suchen für das Jahr 2022/2023 Auszubildende:

- Straßenbauer (m/w/d)**
- Kanalbauer (m/w/d)**
- Rohrleitungsbauer (m/w/d)**



BEWIRB DICH JETZT!

Wir bitten um Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen an die

HEINZ NIENHAUS Bauunternehmung GmbH

Butenpaß 5 in 46414 Rhede
oder per Mail an
bewerbung@nienhaus-rhede.de

Die richtige Aufstiegsfortbildung finden

Nach der Ausbildung stehen Absolventen viele Fortbildungen offen. Sie laufen aber längst nicht alle gleich ab

Techniker, Betriebswirt, Fachwirt, Meister – all diese Titel fallen in die Kategorie Aufstiegsfortbildung. Mit Aufstiegsfortbildungen erreichen Berufstätige mit abgeschlossener Ausbildung eine höhere Qualifikation und einen neuen Berufstitel, wie das Portal „abi.de“ erklärt. Damit gehen dann in aller Regel auch mehr Verantwortung und mehr Geld im Job einher. Oft erwirbt man gleichzeitig eine Hochschulzugangsberechtigung.

Es ist aber nicht immer so einfach, eine passende Fortbildung beim richtigen Anbieter zu finden. Je nach Beruf und Branche können verschiedene Lehrgänge in Frage kommen. So gebe es zum Beispiel aufgabenspezifische, branchenspezifische

Eine Aufstiegsfortbildung, wie etwa zum Meister, führt zu einem neuen Berufstitel und einer höheren Qualifikation.

FOTO: KARL-JOSEF HILDENBRAND/DPA



nur verdeutlicht werden, dass der Abschluss einem Bachelor oder Master gleichgestellt ist. Wer sich in der Vielzahl der Angebote nun informieren möchte, was der richtige Weg ist, sollte sich am bes-

ten persönlich bei den Industrie- und Handelskammern, bei den Handwerkskammern oder bei der Arbeitsagentur vor Ort informieren. Auch Branchen- oder Berufsverbände oder unab-

hängige Netzwerke können weiterhelfen. Wichtig ist vor allem, sicherzugehen, dass das erworbene Zertifikat am Ende anerkannt wird und einen dem nächsten Karriereschritt näherbringt. **tmm/chv**

Als Azubi Europa entdecken

IHK informiert über Auslandsaufenthalte

Wer in seiner Ausbildung europäische Länder erkunden möchte, bekommt jetzt bei der Industrie- und Handelskammer (IHK) Nord Westfalen alle nötigen Informationen dazu. In den nächsten Wochen stellen die Mobilitätsberater ihren Service und das Förderprogramm Erasmus+ vor. Interessierte treffen sich am ausgewählten Termin abends von 18 bis 19.30 Uhr online und melden sich bitte an unter www.ihk-nw.de/erasmus.

„Azubis, die gerade ein Auslandspraktikum absolvieren, werden dabei zugeschaltet. Sie berichten über ihren Aufenthalt und geben Antworten darauf, warum es sich lohnt, im Ausland Berufserfahrungen zu sammeln“, heißt es in der Ankündigung.

Die IHK-Mitarbeiter greifen nach eigenen Angaben



FOTO: JAN VON ALLWOERDEN/DAAD

Unternehmen unter die Arme, die Azubis und junge Fachkräfte in europäische Länder schicken wollen. Sie vermitteln demnach Praktikumsplätze, die zum jeweiligen Ausbildungsberuf passen. Vor Ort werden die angehenden Fachkräfte laut IHK kostenfrei betreut und untergebracht.

„Ein solches Auslandspraktikum ist für Azubis Teil der

Berufsausbildung. Das Gehalt wird weitergezahlt. Der Aufenthalt ist gut organisiert und gefördert, nur die Koffer müssen die Azubis selbst packen“, erklärt Nadine Rosell von der IHK Nord Westfalen. Die Mobilitätsberaterin ist erreichbar unter nadine.rosell@ihk-nw.de sowie ☎ 0251/707-482. Infos finden sich online unter www.ihk-nw.de/mobilitaetsberatung. **chv**

Lernlücken in der Pandemie

Jede vierte Familie sieht bei Kindern Rückstände

Distanzlernen, Quarantäne, Wechselunterricht: Viele Schüler haben Lernrückstände aus Monaten, in denen die Schulen coronabedingt ganz oder teilweise geschlossen waren. Laut einer Forsa-Umfrage unter 1026 Eltern schulpflichtiger Kinder sehen je nach Fach zwischen 20 und 29 Prozent große bis sehr große Lernlücken bei ihren Kindern.

Mit dem milliardenschweren Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona“ wollten Bund und Länder helfen, Lernrückstände aufzuarbeiten. Obwohl das Programm seit Frühsommer 2021 läuft, ist bei den Eltern bislang wenig davon angekommen. 73 Prozent geben an, dass ihnen keine Aufholmaßnahmen in ihrer Region bekannt sind. Nur 26 Prozent der Befragten wussten von einem regionalen Programm. Davon nutzen allerdings lediglich fünf Prozent die Angebote für ihre Kinder.



Zwischen 20 und 29 Prozent der Eltern sehen je nach Schulfach coronabedingt große bis sehr große Lernlücken bei ihren Kindern.

FOTO: GUIDO KIRCHNER/DPA

Den meisten Stoff haben die Schüler nach Einschätzung der Eltern in den Fremdsprachen verpasst: 29 Prozent glauben, dass die Lernrückstände ihrer Kinder hier groß oder sogar sehr groß sind. Am ausgeprägtesten ist dieser Eindruck bei Eltern von 10- bis 14-Jährigen: 39 Prozent von ihnen vermuten große oder sehr große Lernlücken. Die zweitgrößten Versäumnisse vermuten Eltern im Fach Mathematik: Ein Viertel schätzt die Lernrückstände als groß oder sehr groß ein. **tmm/chv**

Starte 2022 bei uns Deine zukunftsorientierte Ausbildung zum

Elektroniker/in für Energie- und Gebäudetechnik



elektrobau Garvert GmbH & Co. KG

Elektroinstallationen | Industrieanlagen | Datennetze

Vobkamp 22 · 46414 Rhede · (02872) 8076-0
e-Mail: team@garvert.de · www.garvert.de



Plane mit uns deine Zukunft, technisch-gewerblich oder mit einer fundierten kaufmännischen Ausbildung. Willkommen im Team.

Industriemechaniker (m/w/d)
– Fachrichtung Feingerätebau/Instandhaltung

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
– Fachrichtung Metall- und Kunststofftechnik

Mechatroniker (m/w/d)

Fachinformatiker (m/w/d)
– Fachrichtung Systemintegration

PIERON
TECHNISCHE FIBEREN & TECHNICAL SPRINGS

Pieron GmbH
Schlavenhorst 41
46395 Bocholt

Fon 02871-2121-0
Fax 02871-2121-121
www.pieron.de



WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

Wir, die VKF Renzel GmbH, sind ein international tätiges Unternehmen im Bereich der Verkaufsförderung. In unserer Firmenzentrale in Isselburg sind über 400 Personen in den unterschiedlichsten Berufen tätig. Durch unser eigenes Ausbildungsprogramm sorgen wir beständig für qualifizierten Nachwuchs.

Unsere Ausbildungsberufe (m/w/d):

- » Industriekaufmann
- » Kaufmann im E-Commerce
- » Mediengestalter Digital & Print
- » Fachkraft für Lagerlogistik
- » Industriemechaniker
- » Technischer Produktdesigner
- » Produktgestaltung u. -konstruktion
- » Medientechnologie Siebdruck
- » Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung
- » Fachinformatiker für Systemintegration

Weitere Informationen hier! 

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann schicke uns Deine Bewerbung.

VKF Renzel
www.vkf-renzel.de · bewerbung@vkf-renzel.de



BOCHOLT

...anders als du denkst!

[stadtbocholt_karriere](https://www.instagram.com/stadtbocholt_karriere)

Bürgermeister der Stadt Bocholt | Kaiser-Wilhelm-Straße 52-58 | 46395 Bocholt

bocholt.de



ROSE

WIR SUCHEN DICH!

Unsere Ausbildungsangebote zum 01.08.2022:

- Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung (m/w/d)
- Kaufmann im E-Commerce (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Zweiradmechatroniker (m/w/d)
- Abiturientenprogramm im Einzelhandel
- Betriebswirt (VWA)/Bachelor of Arts (m/w/d)

Mehr Ausbildungsmöglichkeiten und direkt online bewerben unter: www.rosebikes.de/job

ROSE Bikes GmbH | bewerbung@rosebikes.com

SCAN ME 



Gärtner/in (GaLaBau)

Wir bieten zum 01.08.2022 eine Ausbildung zum/zur:

Wasserburg Anholt
Frau M. Kerkfeld
Schloss 1
46419 Isselburg-Anholt
oder per Mail an:
kerkfeld@salm-salm.com



Bei Ermittlungen rasen Kommissare nicht ständig durch die Gegend: Viel Arbeit erledigt Kriminalhauptkommissar Daniel Kretzschmar beim Landeskriminalamt im Büro. FOTO: ZACHARIE SCHEURER/DPA-TMN

Wie werde ich Kriminalhauptkommissar?

Ständig auf Achse, um den Täter zu finden? Eher nicht: Ermittlungen sind zum großen Teil Schreibtischarbeit

Die Kriminalpolizei ermittelt: In der Realität läuft das oft anders als in TV-Serien. Szenen, in denen die Ermittler mit dem Auto von A nach B rasen, Zeugen in deren Wohnungen vernehmen sowie in kurzer Zeit den Täter entlarven, haben nur wenig mit dem Alltag zu tun, stellt Daniel Kretzschmar im Jobprotokoll klar. Er ist Kriminalhauptkommissar beim Landeskriminalamt und Sprecher des Bunds Deutscher Kriminalbeamter.

Der Weg in den Job: In einigen Bundesländern ist es möglich, direkt bei der Kriminalpolizei eingestellt zu werden. Ein Umweg über andere Polizeiaufgaben wäre für mich nicht infrage gekommen, ich wollte Kriminalpolizist werden. Ich habe 1999 erfolgreich an einem mehrstufigen Auswahlver-

fahren teilgenommen und ein dreijähriges Studium an der Hochschule für Verwaltung und Recht absolviert. Danach wurde ich zum Kommissar ernannt, später zum Oberkommissar und zum Hauptkommissar befördert.

Die Aufgaben: Aktuell bin ich in einem Rauschgiftkommissariat tätig und habe koordinierende Aufgaben. Jeden Werktag bekommen wir die Akten der Kollegen auf der Straße übersandt und treffen dann die nötigen Maßnahmen. Wir veranlassen beispielsweise, dass Rauschgift kriminaltechnisch untersucht wird. Wir nehmen eine erste Bestimmung der Stoffart vor und ermitteln die Menge. Wir hören Beschuldigte an, vernehmen Zeugen und veranlassen richterliche Beschlüsse, etwa für Wohnungsdurchs-

chungen. Außerdem kümmerere ich mich darum, dass Beweismittel regelkonform in die verschiedenen Asservatenkammern kommen.

Der Job-Alltag: Den Alltag, der für alle Ermittler gleich ist, gibt es nicht. Grundsätzlich sind für alle von uns sehr vielfältige Aufgabenbereiche der Kriminalpolizei vorgesehen. Wir ermitteln in sämtlichen Bereichen, dazu gehören etwa Betrug, Sexualdelikte, Raub, Einbruch, Rauschgift, Staatsschutz oder Tötungen. Wir sind mit der Spurensicherung und Tatortarbeit betraut. Wir müssen Informationen operativ und strategisch auswerten sowie analysieren und polizeiliche Kriminalstatistiken erstellen.

Welche Klischees mir immer wieder begegnen: Nur in wenigen Bereichen ist bei der kriminalpolizeilichen Tä-

tigkeit Außendienst gefragt. In aller Regel findet der Großteil der Arbeit am Schreibtisch statt. Dies liegt nicht zuletzt daran, dass sich Kriminalität zunehmend digitalisiert und damit der Tatort Internet an Relevanz gewinnt. Hinzu kommt, dass die Auswertungen von Beweismitteln, wie etwa beschlagnahmte Mobiltelefone und andere Endgeräte, bei den Ermittlungen immer mehr Zeit beanspruchen.

Was den Job so spannend macht: Kaum jemand bei der Kriminalpolizei verbringt das gesamte dienstliche Leben in einem Arbeitsbereich. Es ist fast immer möglich, sich neue Herausforderungen zu suchen. Der Beruf bei der Kriminalpolizei und auch bei der Polizei insgesamt vereint viele verschiedene, tolle Aufgaben. Es wird also nie langweilig.

Die Herausforderungen und Schattenseiten des Berufs: Die Kriminalpolizei hat oftmals mit den Abgründen dieser Welt zu tun. Drogenmissbrauch zum Beispiel. Und bei Tötungsdelikten ist der Umgang mit Angehörigen, die gleichzeitig Trauernde und Tatverdächtige sein können, nicht immer ganz einfach. Oder das Beispiel Abbildung von Kindesmissbrauch: Meine Kollegen müssen sich diese furchtbaren Bilder zum Teil den ganzen Tag, die ganze Woche, den ganzen Monat, das ganze Jahr lang immer und immer wieder anschauen. Das ist eine Aufgabe, die ich mir persönlich nur sehr schwer vorstellen kann. Jeder sollte dabei aufpassen, dass die Seele intakt bleibt und die Professionalität gegenüber Beschuldigten nicht verloren geht. **tmm/chv**

Wir investieren in Experten und bilden unsere Fachkräfte von morgen selbst aus.

Für unser Team in Bocholt suchen wir dich zum 1. August 2022 als

Auszubildenden zum FACHINFORMATIKER/IN für Systemintegration (m/w/d)

oder als

Auszubildenden zum KFZ-MECHATRONIKER/IN (m/w/d)

- Personenkraftwagentechnik oder
- System- und Hochvolttechnik

Bewirb dich jetzt!

Boomers GmbH & Co. KG
Martin Hogenkamp
Franzstraße 62
46395 Bocholt
02871 95060
karriere@boomers.de

Boomers BOCHOLT
BMW, MINI und mehr...

www.boomers.de/karriere

Abitur

Mit uns zur Spitze!

Spezielles Programm für Seiteneinsteiger
Vielfältiges Fächerangebot - Individuelle Beratung

- Bildungsgang:** allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- Voraussetzung:** Fachoberschulreife mit Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe
- Besonderheiten:** eigene Klassen für Seiteneinsteiger aus Realschule, Gesamtschule und Hauptschule mit Vertiefungsunterricht in den Kernfächern
- Deine Ansprechpartnerin:** Karin Verhasselt (Oberstufenkoordinatorin)

Euregio Unter den Eichen 6
Gymnasium 46397 Bocholt
Tel. 02871-2715-0
kontakt@euregio-gymnasium.de
www.euregio-gymnasium.de #WIRsinddasEURO

SCHON GEHÖRT? SINNACK WILL DAS TEAM VERSTÄRKEN.

SUPER MEHR BRÖTCHEN FÜR ALLE!

JETZT BEWERBEN!

SINNACK
BACKSPEZIALITÄTEN SEIT 1899

ZUKUNFT GEBACKEN KRIEGEN!

WIR BILDEN AUS:

- Industriekaufmann (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d) (Instandhaltung)
- Mechatroniker (m/w/d)
- Elektroniker (m/w/d) für Betriebstechnik
- Fachinformatiker (m/w/d), Fachbereich Systemintegration
- Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w/d)
- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

DUALES STUDIUM:

- Bachelor (m/w/d) of Arts | Industriekaufmann (m/w/d)

BEWIRB DICH ÜBER UNSER JOBPORTAL AUF WWW.SINNACK.DE
Weitere Fragen gerne per E-Mail an: Anne.Berning@sinnack.de

Mehr Überholspur. Weniger Sackgasse.

Was willst du mehr? Eine Ausbildung bei der Sparkassen-Finanzgruppe.

Du willst mit Vollgas durchstarten, statt auf der Stelle zu treten? Bei uns erwartet dich ein praxisnaher Einstieg in eine Karriere mit vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten. Finde deinen Ausbildungsplatz auf ssk-bocholt.de/ausbildung

Bewirb dich ab sofort für eine Ausbildung zum 1.8.2022 oder zum 1.8.2023!

Stadtsparkasse Bocholt

Weil's um mehr als Geld geht.

IBENA
Textil Lederhülle seit 1826

JEDE FASER ZÄHLT. AUCH DEINE!

AUSBILDUNG BEI IBENA. JETZT INFORMIEREN!

- Industriekaufmann/-frau (m, w, d)
- Industriemechaniker/in (m, w, d)
- Maschinen- und Anlagenführer/in Textiltechnik (m, w, d)
- Fachlagerist/in Textil (m, w, d)

www.ibena.de/karriere
02871-287-400

DACHDECKER/IN AZUBI GESUCHT ZUM 1.8.22

Das bieten wir dir:

- fordernde Ausbildung
- cooles Betriebsklima
- Arbeit im jungen Team
- spannende Abwechslung

Das bringst du mit:

- Haupt- o. Realschulabschluss
- handwerkliches Geschick
- keine Höhenangst
- Leidenschaft zum Werken

Weitere Informationen unter:
www.dachwerk-huenting.de

DACHWERK
Brügger Esch 5 · 46414 Rhede
Tel. 02872-9183277 · info@dachwerk-huenting.de

Traumjob gesucht?

jobatlas.de
[RHEIN-/MÜNSTERLAND]

Bocholter Borkener **VOLKSBLATT** Immer gut informiert.



WIR LEBEN CARAVANING.

AZUBI'S GESUCHT!
HOL DIR DEINEN JOB!

Wir sind mit über 100 Mitarbeitern einer der führenden Händler für Wohnwagen und Reisemobile in Europa. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir noch für dieses Jahr motivierte Auszubildende:

- **Automobilkauffrau/-mann (m/w/d)**
Lerne unsere Abteilungen Service, Fahrzeugvermietung und Verkauf kennen und erhalte bei uns eine vielfältige Ausbildung.
- **Fahrzeugaackierer/-in (m/w/d)**
Arbeite mit den modernsten Werkzeugen und lerne alle Grundlagen und Techniken kennen.

DAS BIETEN WIR:

- Mitarbeit in einem jungen und familiären Team
- Regelmäßige gemeinsame Veranstaltungen
- Sonderleistungen wie Weihnachtsgeld, Vermögenswirksame Leistungen, Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge

Gefällt dir was du liebst?

Bewirb dich bei uns und sende eine aussagekräftige Bewerbung an unsere Ausbilderin Frau Schulte: ks@cc-bocholt.de

@CaravanCenterBocholt @CaravanCenter

Caravan Center Bocholt • Wüppings Weide 10-12
46395 Bocholt • Tel.: 02871 / 9572-0

**Bewirb dich jetzt als:**

- Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)
- Fachinformatiker für Anwendungsentwicklung (m/w/d)
- IT-Systemkaufleute (m/w/d)

Bewerbungen an
bewerbung@validdata.de
oder auf validdata.de



Ihr Medium zum Auf- und Nachschlagen.

Bocholter Borkener **VOLKSBLATT**

Bei Fragen:
028 71 / 284-230

Die **ADCO Schilderfabrik** zählt zu den führenden Herstellern von Verkehrszeichen in Deutschland.

Als wegweisendes Unternehmen betreuen wir mit unseren 50 Mitarbeitern mehr als 800 Kunden im gesamten Bundesgebiet und den angrenzenden EU-Staaten.

Wir suchen zum 01.08.2022 Auszubildende im Bereich des:

Medientechnologie Siebdruck (m/w/d)

und
Fachlagerist (m/w/d)

Unser Angebot für Dich:

- Gute Chancen für eine Übernahme
- Attraktive Gehaltspaket und Sozialleistungen
- Betriebliche Altersvorsorge
- kostenloses Jobrad während der Ausbildung

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann sende uns Deine überzeugenden Bewerbungsunterlagen via E-Mail an karriere@adco-rhede.de. Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

ADCO Schilderfabrik GmbH
Zum Kotland 9-13 · 46414 Rhede
www.adco-rhede.de
info@adco-rhede.de



Eine Taube wies ihr den Weg

Susanne Vaskovic ist Agrarwissenschaftlerin, Falknerin – und angehende Fluglotsin



Zur Lotsenausbildung gehört auch die Flugsimulation: Die angehenden Lotsen lernen so die Abläufe im Cockpit kennen.

FOTOS: ANDREAS ARNOLD/DPA-TMN

Kleine Vierecke auf dem Radar im Auge behalten und sie so steuern, dass sie nicht zusammenstoßen: Klingt einfach, ist in der Praxis aber ein hochkomplexer Job. Ohne Fluglotsen würde kein Flugzeug sicher abheben oder landen können. Was macht den Reiz des Berufs aus?

Susanne Vaskovic, Fluglotsin in Ausbildung, erzählt im Job-Protokoll von ihrem ungewöhnlichen Weg in den Job, was es bedeutet, in Sekundenschnelle Entscheidungen zu treffen und wie sie bei der Deutschen Flugsicherung (DFS) eine neue Familie gefunden hat.

Der Weg in den Beruf: Das ist eine etwas kuriose Geschichte. Eigentlich habe ich Agrarwissenschaften studiert. Außerdem bin ich Falknerin und Jägerin. Mehr oder weniger zufällig bin ich so zur Vogelvergrämung am Flughafen Stuttgart gekommen. Im Prinzip geht es in dem Job darum, Vögel, die im Luftraum Gefahren verursachen könnten, zu vertreiben.

Eines Tages haben mich die Lotsen im Tower, also im Flugverkehrskontrollturm auf dem Flughafen, angerufen, weil eine Taube am Tower saß, die einfach nicht wegfiegen wollte. Die Taube ist doch recht schnell weg-

gefliegen. Ich aber fand sehr spannend, was ich da im Tower gesehen habe und bin mit den Fluglotsen ins Gespräch gekommen. Letztendlich hat dieses Erlebnis dazu geführt, dass ich mich bei der DFS Deutsche Flugsicherung (DFS) beworben habe.

Die Motivation: Ich war vor dem Beginn meiner Ausbildung kein großer Flugzeugfan oder so, ich bin maximal in den Urlaub geflogen und auch das nicht oft. Mit ausschlaggebend war für mich, dass es in diesem Beruf keinen Tag gibt, an dem man das Gleiche erlebt. Außerdem werde ich nach meiner Schicht abgelöst. Ich muss nicht 24/7 an die Arbeit denken.

Job mit hoher Verantwortung

Wie ich meinen Beruf einfach erkläre: Am allereinfachsten wäre es zu sagen: Ich schaue, dass Flugzeuge in der Luft nicht zusammenstoßen. Allerdings ist der Beruf mittlerweile sehr viel komplexer. Es gibt eine ganz bestimmte Phraseologie, die wir verwenden müssen: Fluglotsen sind dafür zuständig, dass Flugzeuge in ihrem Luftraum die Verkehrsregeln einhalten und vor allem, immer mit ausreichendem Sicherheitsabstand unterwegs sind.

Die etwas ausführlichere Erklärung: Grundsätzlich gibt es zwei Arten von Fluglotsen: Da sind die Towerlotsen, die am Flughafen Start- und Landefreigaben erteilen und direkte Sicht auf die Piste haben. Und die Centerlotsen, die in der Kontrollzentrale ihren Luftraum im Blick behalten und die Flugzeuge dahin steuern, wo sie hinmüssen. Der Luftraum in Deutschland ist in Sektoren aufgeteilt. Jeder Fluglotse hat einen Sektor, für den er zuständig ist und kontrolliert die Flugzeuge, die sich darin bewegen, bis sie den nächsten Sektor erreichen.

Was ich in meiner Ausbildung lerne: An der Akademie der DFS lernen wir zunächst viel Theorie: Welche Flugzeugtypen gibt es? Welche Einflüsse hat das Wetter auf die Flugzeuge? Wie funktioniert unser Equip-



Susanne Vaskovic macht eine Ausbildung zur Fluglotsin.

ment, zum Beispiel Radar? Und wie sieht die Arbeit der Piloten im Cockpit aus? Im Notfall müssen wir wissen, welche Probleme im Flugzeug auftauchen können und welche Fehlerbehebung wie viel Zeit beansprucht.

Nach und nach wird die Ausbildung immer praktischer. Wir sitzen zunächst an Simulatoren. Im Prinzip sieht es in unseren Unterrichtsräumen aus wie später im Center: Pro Raum haben wir vier Inseln, die Tische, an denen Koordinationslotsen und Radarlotsen im Team im simulierten Flugverkehr zusammenarbeiten.

Wir lernen, das theoretische Wissen praktisch anzuwenden: Wie schicke ich ein Flugzeug nach links oder rechts, nach oben oder nach unten? Wie bereite ich ein Flugzeug auf den Übergang in den nächsten Sektor vor, hat es seine optimale Höhe und Route erreicht? Nach und nach werden die simulierten Lufträume und der Flugverkehr immer komplexer, wir nähern uns immer mehr der Realität an. Außerdem erhöht sich die Simulationszeit. Anfangs schafft man vielleicht 20 Minuten volle Konzentration, später ist man bei zwei Stunden.

Im letzten Teil der Ausbildung gehen wir in das sogenannte Training on the Job, wo wir unter Aufsicht unser

erlerntes Wissen an unserem künftigen Arbeitsplatz im Live-Verkehr umsetzen.

Die schönsten Seiten des Berufs: Mit am schönsten ist es für mich, dass ich mit der DFS fast so etwas wie eine neue Familie gefunden habe. Die meisten haben eine Leidenschaft für die Fliegerei, da trifft man sich dann privat, um zu fliegen oder am Flughafen, um die neuen Anstriche der Flugzeuge anzusehen. Ich glaube, an der Akademie kommt einfach ein bestimmter Schlag Mensch zusammen, das verbindet.

Vertrauen und Teamfähigkeit

Ohne was es in dem Job nicht geht: Man muss auch in stressigen Situationen bis zum Schluss sein Bestes geben. Neben der Teamfähigkeit kommt es darauf an, auf sich und seine Fähigkeiten zu vertrauen. Es braucht zwar einen gesunden Respekt vor den Tätigkeiten, schließlich sind das, was ich da auf dem Monitor sehe, keine Quadrate, sondern Flugzeuge mit Hunderten Menschen an Bord.

Wenn ich mit der Ausbildung fertig bin und die DFS mir sagt: Du bist jetzt bereit, du kannst das, dann weiß ich: Mir wurde alles mitgegeben, um diesen Job zu meistern. **tmn/chv**

STARTE DEINE ZUKUNFT MIT ELSINGHORST

Na, welcher Ausbildungsberuf passt zu Dir?

- Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Berufskraftfahrer (m/w/d)
- **2023:** Industriemechaniker (m/w/d)
- **2023:** Kaufmann für eCommerce (m/w/d)
- **2023:** Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)

Wie gefragt das Anschreiben noch ist

Die einen fordern es, bei anderen gilt es oft genug als ein überflüssiges Anhängsel. Worauf Bewerber achten sollten

Hallo, guten Tag hiermit bewerbe ich mich :) mfg". Für das Teilen dieses Bewerbungstexts auf LinkedIn erhielt Daniel Merkel, Inhaber einer Werbeagentur, viel Aufmerksamkeit. Dem Posting zufolge war das knappe „Anschreiben“ Teil einer Bewerbung für einen Ausbildungsplatz zum Fachinformatiker.

Unter dem Posting entfaltete sich eine ausufernde Diskussion, wie wichtig ein klassisches Anschreiben heute überhaupt noch ist. Unabhängig davon, dass Personaler meist eine einwandfreie Rechtschreibung erwarten: Reicht eine lockere Zeile per Mail oder Messenger heute aus? Personal-Experten ordnen ein.

Eine klare Meinung hat Inga Dransfeld-Haase, Präsidentin des Bundesverbandes der Personalmanager (BPM). „Das Bewerbungsschreiben hat ausgedient.“ Je traditioneller ein Unternehmen eingestellt sei, desto mehr werde daran festgehalten. In ihrem Verband verzichteten jedoch bereits die meisten darauf. Es fehle der Mehrwert für den Auswahlprozess.

Grundsätzlich kommt es Dransfeld-Haase zufolge aber darauf an, als Bewerber einen Weg zu finden, über den „maßgeschneidert herüberkommt, warum ein Unternehmen infrage kommt.“ Das kann auch ein Motivations schreiben oder ein Bewerbungsvideo sein.

Schon 2017 zeigte eine Umfrage des Personaldienstleisters Robert Half unter 500 Managern den Trend weg vom klassischen An-



Wer vor einer Bewerbung sitzt, muss sich immer seltener kreative Sätze für ein Anschreiben ausdenken.

FOTO: ABIAN STRAUCH/DPA

schreiben. Gut 60 Prozent der Personalentscheider gaben darin an, inzwischen auch Bewerbungen ohne Anschreiben zu akzeptieren. Der größte Kritikpunkt: die mangelnde Aussagekraft.

Ausschlaggebend ist die Art des Jobs

Soll das Anschreiben tatsächlich eine Funktion erfüllen und etwa Informationen liefern, die über den Lebenslauf hinausgehen, sind selbst formulierte Sätze wesentlich. Das Problem: „Viele Leute wissen nicht, worauf es im Anschreiben ankommt“, sagt der Bewerbungcoach und Buchautor Jürgen Hesse. Ein sehr gutes Anschreiben verlange viel Arbeit ab. Es sei sozusagen der Trailer zum eigentlichen Film und diene dazu, die Neugier zu wecken.

Hesse empfiehlt einen relativ knapp gehaltenen und gut strukturierten Text, der auf eine Seite passt. Unbedingt unterbleiben sollte ein einleitender Satz wie „Hiermit bewerbe ich mich“. Das sei veraltet und lieblos, sagt Hesse. Eine Perspektive für das Anschreiben sieht er dennoch nur in bestimmten Bereichen und Ebenen. Für Jobs im Niedriglohnsektor spiele es keine Rolle mehr, genauso wenig für stark nachgefragte.

Das bestätigt sich auch in der Praxis großer Arbeitgeber. „Wenn es um Jobs mit komplexen Tätigkeiten wie im Vertrieb, Marketing oder der IT geht, erwarten wir im Rahmen der Bewerbung das gesamte Paket“, also ein Anschreiben und Referenzen, sagt zum Beispiel Ralph Wiechers, der sich als Exe-

cutive Vice President People Management & Platforms bei der Deutschen Post DHL Group um Personalthemen kümmert. Diesen Überblick liefere zwar bereits der Lebenslauf. Das Anschreiben könne darüber hinaus die persönliche Motivation, Entwicklungsbereitschaft oder den Führungsstil aufzeigen.

Geht es dagegen um Zustellertätigkeiten, sei ein langes Motivations schreiben nicht zwingend erforderlich. „Hier sind sogar Bewerbungen per WhatsApp möglich.“

Da gehe es vor allem um die Kerndaten der Bewerber und Informationen zu deren Eignung. Also etwa, ob Kandidaten den körperlichen Anforderungen gewachsen sind, welche Erfahrung sie mitbringen und ob sie einen Führerschein haben. Auf Basis dessen gehe das Unter-

nehmen in den weiteren Dialog.

Auch die Deutsche Bahn verlangt von Auszubildenden und Studierenden kein Anschreiben mehr, sagt Fabian Wylenzek, Leiter der Personalgewinnung Region Nord bei der DB. Zugführer und -begleiter müssen dagegen nach wie vor eines hinzufügen. „Ich möchte sehen, ob jemand die Anforderung der Stelle verstanden hat – um welchen Job es geht.“ Vorher müsse ihn aber der Lebenslauf überzeugt haben. Zentral ist vor allem der Lebenslauf. Bosch-Unternehmenssprecher Simon Schmitt zufolge, überprüfen Personaler damit zuerst, ob die Angaben der offenen Stelle entsprechen.

Zugleich werden Bewerbungsprozesse zunehmend digitaler. **tmm/chv**

Beliebteste Arbeitgeber an Schulen

Arbeitgeber aus dem Gesundheitswesen werden trotz Corona-Krise immer beliebter bei Schülern

Eine Karriere bei der Polizei oder der Bundeswehr steht weiter hoch im Kurs auf deutschen Schulhöfen. Das ergibt der Trendence-Schülerbarometer, für den 25 010 Schüler der Klassen 8 bis 13 befragt wurden. Demnach verteidigte die Polizei den ersten Platz als attraktivster Arbeitgeber für junge Menschen, gefolgt von der Bundeswehr sowie Daimler auf Rang drei.

In Zeiten der Pandemie allerdings besonders bemerkenswert: Vor allem Unternehmen aus dem Gesundheitswesen sind auf der schulischen Beliebtheitskala deutlich auf dem Weg nach oben. Vor zwei Jahren noch

gar nicht in der Wertung ist ihre Branche 2021 bereits die viertbeliebteste für den Berufseinstieg.

In den Top-Ten tummeln sich indes neben den Arbeitgebern aus dem Öffentlichen Dienst vor allem die großen Automobilbauer. Mit Mercedes, BMW, Porsche und Audi sind vier von ihnen unter den beliebtesten zehn Unternehmen vertreten. Vor allem Porsche konnte sich steigern und kletterte gleich um vier Plätze auf Rang fünf. Absolut erste Wahl



Ein Job im Gesundheitswesen reizt immer mehr junge Leute. FOTO: OBS

ist und bleibt allerdings bei Jungs und Mädchen der öffentliche Sektor. 44 Prozent der Befragten nennen diesen als ihre Wunsch-Branche, gefolgt von der Automobil-Industrie (20 Prozent), dem Handel (15 Prozent) und neu im Ranking dem Gesundheitswesen mit zehn Prozent der Stimmen.

Vor allem Mädchen interessieren sich für eine Karriere in öffentlichen Organisationen oder Institutionen. 51 Prozent von ihnen geben dies

an, während der betreffende Prozentwert bei den Jungs bei 36 Prozent liegt, was aber auch dort noch den Spitzenwert bedeutet.

Zusammenhalt und Erfüllung werden wichtiger

„Der öffentliche Dienst liegt nach wie vor hoch im Kurs bei der jüngsten Arbeitsmarktgeneration. Aber die Entwicklung von Unternehmen aus dem Gesundheitswesen ist etwas überraschend. Offenbar erkennen junge Menschen gerade in Zeiten, in denen der Mangel an Pflegekräften tagtäglich offensichtlich wird, dass sich hier ein Berufsfeld mit Zukunft und vor allem Sinnper-

spektive für sie auftut“, so Robindro Ullah vom Trendence-Institut.

Die wichtigsten Kriterien bei der Wahl eines Arbeitgebers sind der Kollegenzusammenhalt, die Sinnerspektive sowie ein fairer und diverser Bewerbungsprozess, der vor allem den Schülerinnen sehr wichtig ist. Weniger wichtig indes: das internationale Umfeld eines Unternehmens. Darüber hinaus verliert das Gehalt bei der Berufswahl spürbar an Bedeutung. 2020 ordneten dies noch 59 Prozent der Studienteilnehmer als besonders wichtig ein. In der neuen Auswertung geben dies nur noch 46 Prozent an. **pd/cs**

AZUBIS
m/w/d

GESUCHT

Kaufmann für BÜROMANAGEMENT

ELEKTRIKER für Energie- und Gebäudetechnik

MECHATRIKER für Kältetechnik

ANLAGENMECHANIKER für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik

Bewirb dich schon **JETZT** für deine Ausbildung **2023** und werde ein Teil unseres Teams!

TEKLOTH® Schlavenhorst 25 · 46395 Bocholt
Anspruchspartnerin: Isabel dos Santos
T.: 02871 - 25 20-250 · jobs@tekloth.de
www.tekloth.de

TROX Ausbildung

Wir sorgen für gutes Klima – mit zukunftsorientierten Komponenten und Systemen für die moderne Lüftungs- und Klimatechnik. Weltweit unterstützen uns rund 4.000 Mitarbeiter mit einem Gesamtumsatz von aktuell über 530 Mio. Euro. Seit 1951 steht das menschliche Wohlbefinden für uns im Mittelpunkt – werde ein Teil davon!

Bist du handwerklich geschickt und interessiert Dich für Technik?

Es erwarten Dich bei der TROX GmbH am Standort Anholt neben einer hochmodernen Ausbildungswerkstatt engagierte Ausbilder und ein tolles Betriebsklima.

Ab sofort suchen wir zum **1. August 2022** folgende Auszubildende:

- **Mechatroniker (m/w/d)**
- **Konstruktionsmechaniker (m/w/d)**
- **Industrieelektriker (m/w/d)**
- **Fachkraft Metalltechnik (m/w/d)**

Was wir Dir bieten:

- Gute Übernahmechancen
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- Attraktive Ausbildungsvergütungen
- Betriebliche Altersvorsorge und finanzielle Hilfe durch unsere eigene Unterstützungskasse
- Freiwillige Sonderleistungen
- Kostenfreie Firmenparkplätze
- Mitarbeitervergünstigungen mit wechselnden Angeboten sowie ein betriebliches Gesundheitsmanagement

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung, gerne digital auf unserer Karriereseite über unser **Bewerberportal** auf www.trox.de.

TROX GmbH • Frau Bettina Quaß
Heinrich-Trox-Platz • 47504 Neukirchen-Vluyn
Telefon 02845 202 221
bettina.quass@troxgroup.com

"Keine Lust auf gähnende Lehre?"

Dann komm zu uns und schenke Räumen das gewisse Etwas!"

WdER

Bewirb Dich jetzt als **Parkettleger/Bodenleger** für 2022 und leg Dir Deinen Weg in eine sichere Zukunft.

WdER Fußbodenstudio GmbH
Ferdinand-Braun-Strasse 1
46399 Bocholt
mailto: mdr@wder.de

#übertariflicheausbildungvergütung #bodenleger #perspektivenachausbildung #parkettleger #wder.de #guterschulabschluss erforderlich #dastehichdrauf

BORGERS

WIR SUCHEN DICH!

BORGERS ist einer der größten Arbeitgeber in Bocholt. Als führender Hersteller von textilen Bauteilen für PKW und LKW bieten wir Dir ein breites Spektrum an interessanten Ausbildungsmöglichkeiten. Auf eine intensive Unterstützung während der Ausbildung und in den Prüfungsphasen kannst Du Dich bei uns verlassen. **BEWIRB DICH JETZT!**

Für Sommer 2022 suchen wir (m/w/d):

Ausbildungsgänge:

- Elektroniker für Betriebstechnik
- Fachinformatiker für Systemintegration
- Industriemechaniker
- Maschinen- und Anlagenführer
- Textillaborant

Bachelor-Studiengänge:

- Wirtschaftsinformatik

ALLE UNSERE AUSBILDUNGS- UND STUDIENGÄNGE FÜR 2023 FINDEST DU UNTER: AZUBI.BORGERS.DE

borgers group

Künstliche Intelligenz in der Berufsausbildung

Ob in der Produktion, der Medizin oder dem Versicherungswesen – KI hält Einzug in immer mehr Branchen

Zwei Drittel der deutschen Unternehmen schätzen laut einer Bitkom-Befragung KI als die wichtigste Zukunftstechnologie ein; doch es fehlt Fachpersonal, um sie zu integrieren und zu nutzen. Abhilfe schaffen soll jetzt ein kostenfreies Lernangebot. Es will Berufsschülern und Lehrkräften die Grundlagen smarterer Technologien vermitteln. Hinter dem Projekt stehen das Fraunhofer-Institut für Intelligente Analyse- und Informationssysteme (IAIS) und die „Google Zukunftswerkstatt“.

Für Auszubildende und Lehrkräfte gibt es ein umfassendes Einstiegsprogramm aus Live-Schulungen, E-Learning-Kursen und Download-Materialien.
FOTO: GOOGLE ZUKUNFTSWERKSTATT



KI nicht nur für Akademiker

Die Digitalisierung fordert zunehmend neue Qualifikationen und Kompetenzen von Arbeitnehmern. Insbesondere für die Integration und Anwendung von Künstlicher Intelligenz in Unternehmen sei kompetentes Personal gefragt – nicht nur mit akademischen Titeln, sondern auch mit schulischer oder dualer Berufsausbildung, erklärt das Fraunhofer-Institut.

Das Lernprogramm beinhaltet Live-Schulungen, E-Learning-Kurse und Download-Materialien gezielt für Auszubildende und Ausbilder. „Mit dem neuen Lernangebot wird ein wichtiger Beitrag für eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung der beruflichen Bildung geleistet“, sagt NRW-Bildungsministerin Yvonne Gebauer. Sie ist Schirmherrin des Projekts.

„Grundlagen des Programmierens“, „Computational Thinking“ und „Einführung in die KI“ heißen die drei Kernbereiche, auf denen die Angebote aufbauen. Vom Einstieg ins Coding mit der grafischen Programmierplattform Open Roberta über Problemlösung mit Algorithmen bis hin zum Aufbau künstlicher neuronaler

Netze vermitteln Coaches des Fraunhofer IAIS den Teilnehmern in unterschiedlichen Formaten Coding- und KI-Grundlagen.

„Insbesondere junge Menschen sind häufig der Meinung, dass sie einen akademischen Abschluss mit technischem Schwerpunkt brauchen, um in KI-Umgebungen arbeiten zu können – mit Blick auf den Arbeitsmarkt der Zukunft ist das allerdings ein Trugschluss“, sagt Dr. Carmen Köhler, Pro-

jektleiterin am Fraunhofer IAIS. „Um Auszubildenden den Einstieg in KI zu ermöglichen, setzen wir gemeinsam mit der Google Zukunftswerkstatt an der Basis an. Wir wollen methodische und fachliche Grundlagen, aber auch soziale und persönliche Kompetenzen, auf- und ausbauen.“

Ob Zahnmedizinische Fachangestellte, Kfz-Mechatroniker oder Goldschmied – es sei wichtig zu zeigen, welche Chancen Künstliche In-

telligenz für den eigenen Beruf mit sich bringe, erklärt Google-Mitarbeiterin Sandra Fründt. Ziel der Plattform sei es, sowohl Lehrkräften die Einbindung von KI in den Berufsschulunterricht zu ermöglichen, als auch Auszubildenden direkt Know-how an die Hand zu geben.

Interessierte können sich online kostenfrei anmelden. Weitere Materialien und E-Learning-Kurse zu den drei Modulen sollen im März folgen. **chv**

teligenschaftliche Fähigkeiten sind für den eigenen Beruf mit sich bringe, erklärt Google-Mitarbeiterin Sandra Fründt. Ziel der Plattform sei es, sowohl Lehrkräften die Einbindung von KI in den Berufsschulunterricht zu ermöglichen, als auch Auszubildenden direkt Know-how an die Hand zu geben.

Interessierte können sich online kostenfrei anmelden. Weitere Materialien und E-Learning-Kurse zu den drei Modulen sollen im März folgen. **chv**

teligenschaftliche Fähigkeiten sind für den eigenen Beruf mit sich bringe, erklärt Google-Mitarbeiterin Sandra Fründt. Ziel der Plattform sei es, sowohl Lehrkräften die Einbindung von KI in den Berufsschulunterricht zu ermöglichen, als auch Auszubildenden direkt Know-how an die Hand zu geben.

Interessierte können sich online kostenfrei anmelden. Weitere Materialien und E-Learning-Kurse zu den drei Modulen sollen im März folgen. **chv**



WBK
Westmünsterland

Abendrealschule ♦ Abendgymnasium ♦ Kolleg

Wir machen Schule für Erwachsene

Sie wollen Ihre schulische Ausbildung erweitern, um

- bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu haben.
- Zugang zu einer qualifizierten Ausbildung/einem Studium zu erhalten.
- eine bessere berufliche Position zu erhalten.
- ganz allgemein Ihr Wissen zu erweitern.

Wir bieten in Vormittags- und Abendkursen:

- Hauptschulabschluss
- Fachhochschulreife
- Fachhochschulreife
- Abitur

Beratung und Aufnahme ab sofort möglich!

Vereinbarkeit von Schule und Beruf!
Alle Kurse sind kostenlos!
Förderung nach BAföG möglich!

Information und Beratung:
Bocholt • Paul-Schneider-Weg 3 • Telefon: 02871-32352
Mail: WBK-Bocholt@t-online.de • Homepage: www.wbk.bocholt.de



Passion die haften bleibt.

WAS JETZT?

Noch keine Ahnung was du nach der Schule machen möchtest? Bewirb dich und starte in dein Berufsleben!

WIR BILDEN AUS:

- Medientechnologe/-technologin Druck (m/w/d)
- Industriekaufmann/-frau (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)



Schicke deine Bewerbung an mail@systemprint.de oder melde dich unter **02852 91530**. Wir freuen uns darauf dich kennenzulernen!

KEMPERS KRAIN
ZAHNÄRZTE

Dr. Rainer Kempers
MOM Implantologie
M.Sc. Implantology and
Dental Surgery

Zahnarzt
Matthias Krain
Zahnarzt

Schmöldersstr. 28 · 46414 Rhede
Tel.: (0 28 72) 60 61
Fax: (0 28 72) 65 65
www.kempers-krain.de

Hast du Lust auf eine **Ausbildung zum 01.09.2022** in einem flexiblen Schichtsystem und einem tollen Team?

JETZT AUCH SCHON FÜR 2023 BEWERBEN!

Wenn wir Dein Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Deine Bewerbung.



Wir gestalten die Welt der Logistik

Wir suchen neue Auszubildende (w/m/d) für 2022 am Standort Bocholt

Du suchst einen sattelfesten Job mit Zukunft, Weiterbildungs- und Aufstiegschancen?

Als eine der größten Speditionen in der Region und wichtiger Versorger von Industrie, Handel und Bevölkerung organisieren wir täglich Transporte aller Art für unseren großen Kundenkreis. Wir arbeiten im Team, bieten Flexibilität, ein modernes Arbeitsumfeld, immer neue Herausforderungen und sind stets am Puls der Wirtschaft.

Neugierig geworden?

Jetzt bewerben!
→ jobs.kuehne-nagel.com



Klimaschutz im Job

Ausbildungsberufe nicht unterschätzen

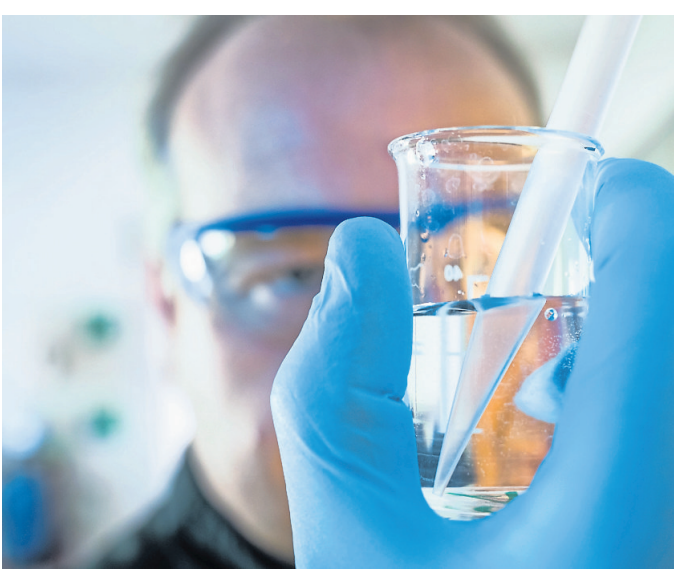
Im Job an Lösungen für menschlich verursachte Umweltprobleme arbeiten: Wer dieses Karriereziel verfolgt, sollte Berufsausbildungen nicht unterschätzen. Darauf weist Jan von Rauch, Berufsberater bei der Agentur für Arbeit, hin.

Vor allem auf eigene Stärken achten

Der Berufsberater weist dabei auf Ausbildungsberufe wie Fachkraft für Abwassertechnik, Fachkraft für Kreislauf- und Ab-

fallwirtschaft oder umwelt-schutztechnische Assistenten. Diese Berufe sind vor allem technikorientiert. Auch in anderen Ausbildungen stecken oft umwelt- und klimaschutzrelevante Aspekte, die man vielleicht auf den ersten Blick nicht erwartet. Von Rauch erwähnt den Job der Schornsteinfegerin. Diese reinigt längst nicht nur Kamine, sondern nimmt vorwiegend wichtige Messungen an Feuerungsanlagen vor und prüft Umweltvorgaben.

Jan von Rauch rät Jugendlichen, sich in jedem Fall bei der Wahl einer Ausbildung oder eines Studiums vor allem von den eigenen Stärken und Interessen leiten zu lassen. Nur weil ein Beruf „schick“ klingt, müsse das nicht bedeuten, dass er auch mit den eigenen Fähigkeiten übereinstimmt, so der Berufsberater. „Was will ich?“ und „Was kann ich?“ seien daher die wichtigsten Fragen bei der Berufsorientierung. **tmn/chv**



Als Fachkraft für Abwassertechnik zu arbeiten ist nur einer von vielen möglichen Berufen, in denen man sich mit Umwelttechnik und Klimaschutz befasst. FOTO: FRANK RUMPENHORST/DPA

Keinen Druck machen

Umorientierung auch später noch möglich

Endlose Möglichkeiten und der reinste Überfluss an Informationen: Darin sieht die Berufsberaterin Mechthild Schikowski-Simons die größte Herausforderung, die Jugendlichen bei der Berufsorientierung begegnet. Die vielen Informationen zu strukturieren und zu filtern, überfordere viele, sagte die Berufsberaterin in einem Interview mit der Zeitschrift


„abi“. Die Angebote der Agentur für Arbeit zur Berufsberatung sollen hier unterstützen und orientierungslosen Jugendlichen Impulse geben.

Schikowski-Simons gibt den Jugendlichen in ihrer Beratung außerdem mit, dass sie sich zunächst um den nächsten Schritt nach der Hochschulreife Gedanken machen sollen. Es gehe hingegen nicht zwingend

darum, einen Beruf zu finden, den man bis zur Rente ausübt. Wünsche und Ziele verändern sich im Laufe des Lebens. Es ist möglich, sich durch Fort- und Weiterbildung auch später umzuorientieren. Daher sei es wichtig, den Jugendlichen den Druck zu nehmen, sich in jungen Jahren für das ganze Leben festlegen zu müssen, erklärt Schikowski-Simons weiter. **tmn/chv**



Wichtig ist, die Berufswahl nicht als Entscheidung fürs Leben zu sehen. FOTO: ROBER GÜNTHER/DPA-TMN



HÜBERS

HÜBERS baut Anlagen für die Herstellung von elektrischen Bauteilen – vom Herzschrittmacher bis zum Hochspannungsisolator. Aber auch Küchenspülen und Kunststoffbrillengläser gehören zu den Produkten unserer Kunden. Unsere Anlagen kommen in aller Welt zum Einsatz, die gesamte Entwicklung und Produktion erfolgt aber an unserem Hauptsitz in Bocholt. Entsprechend anspruchsvoll und abwechslungsreich sind die Aufgaben und Tätigkeiten hier.

Was man in der Ausbildung (und danach im Job) bei HÜBERS so macht, haben wir hier nur ganz knapp in Stichworten zusammengestellt. Falls Du Dich dafür interessierst und mehr Infos brauchst, melde Dich einfach bei uns!

HÜBERS Verfahrenstechnik Maschinenbau GmbH
Frau Susanne Sicker
Schlavenhorst 39 · 46395 Bocholt · Telefon 0 2871 / 281 - 13 90
E-Mail: Personal@huebers.de · www.huebers.de

Elektroniker (m/w/d)

- Schaltschränke und Schaltkästen zusammensetzen, aufbauen, bestücken und verdrahten gemäß Plan
- Vorbereitung von Schaltstellen und Leitungen für die elektrische Installation
- Anlagen-Montage in Bocholt:
 - Kabelwege erstellen
 - elektrische Komponenten anschließen
 - elektrische Schaltkästen miteinander verbinden
 - Schalteinheiten und elektrische Komponenten testen
- Montage neuer Anlagen bei den Kunden weltweit:
 - elektrische Installation
 - Funktionstest
- Umbau bestehender Anlagen bei den Kunden weltweit

Industriemechaniker (m/w/d)

- Grundausbildung in den Abteilungen:
 - Zerspanende Fertigung (Drehen, Fräsen, Bohren)
 - Schweißerei/Blechbau (Schweißen, Löten, Schneiden, Kanten)
 - Mechanische Montage (Zeichnung und Stückliste lesen, Hydraulik, Pneumatik)
- Vormontage von Baugruppen
- Montage ganzer Anlagen aus Baugruppen und Einzelteilen
- Trocken-Inbetriebnahme von Anlagen in unserem Werk
- Einfahren von Anlagen mit dem zu verarbeitendem Material
- Anlagen-Aufbau und -Inbetriebnahme bei den Kunden weltweit
- weltweite Service-Einsätze

Die Ausbildung dauert 3,5 Jahre. Sie kann bei hinreichend guten Noten auf 3 Jahre verkürzt werden.

Das Praktikumseinmaleins für Studis

Bei einem Praktikum im Studium kommen viele junge Menschen zum ersten Mal mit der Arbeitswelt in Berührung

Studierende, die in Unternehmen Praxiserfahrung sammeln, sind oft eine Bereicherung für die Betriebe. Entsprechend viel Arbeit bekommen sie zum Teil aufgebremmt. Was springt für Studierende dabei raus? Und welche Rechte haben sie? Die wichtigsten Fragen im Überblick.

Pflicht oder Kür: Welche Praktika gibt es? Weit verbreitet sind verpflichtende Praktika. Sie sind Teil des Studiums, sagt Valentin Dietrich von der Jugendabteilung des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB). Die Praktika sind in der Regel durch Hochschulrechtliche Bestimmungen vorgeschrieben, etwa durch die Studien- oder Prüfungsordnung. „Pflichtpraktika muss ich machen, um mein Studium beenden zu können“, so Dietrich.

Daneben gibt es freiwillige Praktika. Das können etwa Orientierungspraktika vor dem Studium sein oder studienbegleitende Praktika, die Studierende etwa in den Semesterferien absolvieren. Praktika nach dem Studium sieht DGB-Referent Valentin Dietrich kritisch. „Hier ist ein Limit erreicht.“ Sinnvoller seien Berufseinstiegsprogramme.

Vergütung: Habe ich Anspruch auf Bezahlung? Pflichtpraktika dürfen vergütungsfrei sein. Sofern verpflichtende Praktika im Rahmen der Hochschulrechtlichen Bestimmungen geleistet werden, sind sie in der Regel vom Mindestlohn befreit, heißt es dazu in einer Broschüre des Bundesministeriums für Arbeit und

Bei einem Praktikum im Studium kommen viele junge Menschen zum ersten Mal so richtig mit der Arbeitswelt in Berührung.

FOTO: CHRISTIN KLOSE/DPA-TMN



Soziales (BMAS). Es gibt also keinen Anspruch auf Bezahlung.

Bei freiwilligen Praktika besteht ein rechtlicher Anspruch auf eine Vergütung nach Mindestlohn erst, wenn das Praktikum länger als drei Monate dauert. Außerdem müssen Praktikanten über 18 Jahre alt sein.

Oft ist das Praktikumsentgelt aber Verhandlungssache. Bei einer Umfrage unter rund 3200 Praktikanten im Auftrag der Unternehmensberatung Clevis wurden etwa 92 Prozent der Praktika im Jahr 2020 bezahlt. Das Durchschnittsgehalt lag dem „Future Talents Report“ zufolge bei rund 1067 Euro. 58 Prozent der Befragten absolvierten ein Pflichtpraktikum, 42 Prozent ein freiwilliges Praktikum.

Wer für ein Pflichtpraktikum bezahlt wird und Bafög bezieht, sollte eine Sache beachten: Anders als bei studentischen Nebenjobs wird das Praktikumsentgelt grundsätzlich in voller Höhe auf den Bafög-Auszahlbetrag angerechnet, da es als Ausbildungsvergütung behandelt wird, wie die Jugendabteilung des DGB auf ihrer Webseite erklärt.

Dauer: Wie lange sollte das Praktikum gehen? Die Dauer eines Pflichtpraktikums ist in der jeweiligen Studien- oder Prüfungsordnung festgeschrieben. Valentin Dietrich von der DGB-Jugend rät zu maximal drei Monaten. Bei längeren Praktika stehe der Charakter als Lernverhältnis in Zweifel. Oft dauern Praktika aber wesentlich länger: Wie aus dem „Future Talents Report“ hervorgeht, betrug die Einsatzzeit der befragten Praktikanten im Schnitt fünf Monate.

Rechtsschutz: Bin ich im Praktikum versichert? Unter 25 bis 30 Jahren greift entweder die familiäre oder die studentische Versicherung. Ein Pflichtpraktikum ist darüber hinaus sozialversicherungsfrei, informiert die Deutsche Rentenversicherung. Die Wochenarbeitszeit und Höhe des Ver-

dienstes spielten keine Rolle – im Gegensatz zu einem freiwilligen Praktikum. Bei monatlich weniger als 450 Euro gilt es als Minijob. Der Arbeitgeber zahlt dann für gesetzlich Versicherte einen Pauschalbeitrag. Sozialversicherungspflichtig ist hingegen, wer ein Praktikum direkt vor oder nach einem Studium absolviert.

Auslandspraktika: Anspruch auf Bafög? Häufig wollen Studierende ein Praktikum im Ausland absolvieren. Oft bedarf das einiger Vorbereitung. Studierende sollten etwa schon frühzeitig den Versicherungsstatus klären und sich bei Bedarf um ihre Auslandskranken-, Haftpflicht- oder Unfallversicherung kümmern, rät etwa die Universität Bamberg online.

Valentin Dietrich von der DGB-Jugend empfiehlt zudem, den Anspruch auf Auslands-Bafög zu prüfen. „Das können teilweise Leute bekommen, die im Inland kein Bafög erhalten.“ Weiterführende Informationen zum Auslands-Bafög finden Studierende etwa auf den Bafög-Seiten des Bundesbildungsministeriums.

Urlaubsanspruch: Was ist zulässig? Freiwillige Praktika gelten als normale Arbeitsverhältnisse. Daher

gibt es einen gesetzlich vorgeschriebenen Urlaubsanspruch. Der beläuft sich laut Bundesurlaubsgesetz auf 24 Urlaubstage pro Kalenderjahr bei einer Fünf-Tage-Woche. Wenn das Praktikum sechs Monate oder kürzer dauert, besteht entsprechend nur ein anteiliger Anspruch. Wer ein Pflichtpraktikum macht, hat dagegen keinen Anspruch auf Urlaub.

Praktikumszeugnis: Darf ich eines verlangen? „Lassen Sie sich unbedingt ein Zeugnis ausstellen“, sagt Katrin Schmidtke von der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. „Ein Praktikum ist eine erste Visitenkarte für praktische Erfahrungen.“ Umso besser könne man später in Bewerbungen nachweisen, was man draufhabe. „Darin sollte stehen, dass das Praktikum absolviert wurde, wie lange es gedauert hat und welche Tätigkeiten ausgeübt wurden.“ Der Anspruch auf ein Praktikumszeugnis ergibt sich je nach Status entweder aus Paragraph 16 des Berufsbildungsgesetzes (BBiG) oder aus Paragraph 109 der Gewerbeordnung. Entscheidend ist hierbei, ob man ein Arbeitsverhältnis oder einen Arbeitsvertrag mit dem Arbeitgeber abgeschlossen hat.

Wer ein Praktikum im Ausland absolviert, hat unter Umständen Anspruch auf Bafög..
FOTO: FLORIAN SCHULZ/DPA-TMN



TEAM OSTERMANN

Im Jahr 2023 bilden wir in den folgenden Ausbildungsberufen aus:

- Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)
- Kaufmann im E-Commerce (m/w/d)
- Industriekaufmann (m/w/d)
- Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Kaufmann für Marketingkommunikation (m/w/d)



DEINE AUSBILDUNGSTELLE FINDEST DU UNTER team.ostermann.eu

Facebook: Rudolf Ostermann Karriere Instagram: rudolfostermann_karriere

i/d

SANIERUNGSTECHNIK

Dein Arbeitsplatz mit Zukunft – Wir bilden aus zum/zur:

Praktikum jederzeit möglich!



Fachkraft für Holz- und Bautenschutz



Fachkraft für Rohr-, Kanal- und Industrieservice



Maurer- und Betonbauer

Schersweide 14 • 46395 Bocholt • T 02871-275770 • www.idst.de

novoferm
Intelligent Door Solutions

WIR BILDEN AUS AN UNSEREN STANDORTEN WERTH UND HALDERN IN DEN BERUFSBILDERN

INDUSTRIEKAUFMANN (M/W/DIV)
INDUSTRIEMECHANIKER (M/W/DIV)

und bieten motivierten und zielstrebigem Abschluss-Schülern (m/w/div) im Ausbildungsjahr 2022 wieder gute Ausbildungschancen mit viel Praxisbezug in einem erfolgreichen, international tätigen Unternehmen. Wer erfolgreich in sein Berufsleben starten will, braucht Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit und Ausdauer, aber auch eine vertrauensvolle Förderung und Unterstützung.

Willst Du dabei sein und Dich in einem vielseitigen Ausbildungsberuf engagieren? Dann freuen wir uns auf Deine schriftliche Bewerbung, gerne auch per E-Mail an bewerbung@novoferm.com

Willkommen im Team!

Novoferm ist ein in Europa führendes Unternehmen für Tür- und Torlösungen sowie Verladeysteme für den privaten, gewerblichen und industriellen Einsatz.

novoferm GmbH Human Resources
Isselburger Straße 31 • 46459 Rees
Telefon 02850) 910-0 • www.novoferm.de

Vollmering
Elektrotechnik und Elektromaschinenbau GmbH

EIN JOB MIT SPANNUNG.

Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

Komm vorbei und lerne uns kennen! Mache jetzt ein Praktikum. Das ist ein erster Schritt für deine Ausbildung 2023 bei uns. Einfach melden!

Vollmering Elektrotechnik und Elektromaschinenbau GmbH
Tel. 02871 / 247750 | info@vollmering.de | www.vollmering.de

Neuenhoff
Karosserie + Lack

Du hast Spaß an Autos und Technik? Wir öffnen Dir die Tür zu Deinem Traumjob!

Wir bieten Dir zum 1.8.2022 einen **Ausbildungsplatz** zum **Fahrzeuglackierer (m/w/d)** oder **Karosseriebauer (m/w/d)** Fachrichtung Instandhaltungstechnik

Auf dem Stemmingholt 25 • 46499 Hamminkeln-Brünen
Telefon 0 28 56 / 91 39-0 • info@neuenhoff.de
www.neuenhoff.com

Meteling Fensterbau GmbH ist Ihr Spezialist für Fenster, Türen, und Wintergärten aus Aluminium.

Wir suchen zum 1. August 2022 **einen Auszubildenden zum Kaufmann für Büromanagement (m/w/d)**

außerdem suchen wir zu sofort **einen Monteur (m/w/d) für den Fenster- Türen- u. Fassadenbau.**

Wir bieten ein angenehmes, umfangreiches Arbeitsumfeld mit besten Bedingungen. Unser Betrieb arbeitet mit moderner Ausstattung, unter anderem mit CNC-gesteuerten Fräs- und Sägemaschinen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen:
Meteling Fensterbau GmbH
Zur Eisenhütte 17 • 46399 Bocholt-Lowick
E-Mail: m.elsemann@meteling-fensterbau.de
www.meteling-fensterbau.de

Wie finden junge Talente ihren Weg?

Vom Nebenjob über das Praktikum bis zum Volontariat – Welche Möglichkeiten es für den Berufseinstieg gibt

Wer auf der Suche nach dem passenden Weg in die Berufswelt ist, sieht sich häufig einer Vielzahl an Angeboten gegenüber. Von Ausschreibungen für Praktika und Ehrenämter über Jobs als studentische Aushilfe bis zu Angeboten für Volontariate und Trainee-Stellen finden sich zahlreiche Möglichkeiten für den Einstieg.

Doch was steckt hinter diesen verschiedenen Wegen und, wie können junge Talente ihren Berufseinstieg erfolgreich meistern?

Für junge Menschen gibt es unterschiedliche Einstiege und Abzweigungen in die Berufswelt. Bereits während der Schulzeit oder des Studiums können sie mit einem Nebenjob erste Erfahrungen in der Arbeitswelt sammeln. Am „Schwarzen Brett“ in der Schule, auf dem Uni-Campus oder in Onlineportalen gibt es viele Anlaufstellen für Nebenjobs, Stellen als studentische Aushilfe oder Ferienjobs. Denn ob Babysitting und Nachhilfe bei den Nachbarskindern, Kellnern im Café um die Ecke, Aushelfen im örtlichen Seniorenheim oder der Ferienjob in einem Unternehmen – jede Erfahrung bringt Unentschlossene dem richtigen Weg für den Berufseinstieg näher.

Für Studierende oder Absolventen lohnt es sich in der Regel, jede gute Chance auf Berufserfahrung wahrzunehmen. Nur so kann die Vorstellung von der Traumbranche mit der Wirklichkeit abgeglichen werden. Und wer früh Arbeitsluft schnuppert, lernt auch früh, was für die eigene Persönlichkeit infrage kommt und was nicht.

Wer frühzeitig Einblicke in seinen Traum-beruf gewinnt, kann wichtige Erfahrungen sammeln und schon einmal die Branche kennenlernen.
FOTO: ANDREA PIACQUADIO / PEXELS



Nebenjobs eignen sich besonders für Studierende und lassen sich oft mit einer geringen Stundenzahl oder über einen kürzeren Zeitraum ausführen. Häufig lassen sich Jobs als studentische Aushilfe sogar flexibel an das Pensum des Semesters anpassen und enthalten oftmals schon einige Verantwortung. Ein weiteres Plus: Neben Kontakten in die Berufswelt haben Nebenjobber am Ende des Monats auch ihre Finanzen aufgebessert.

Wer noch nicht genau weiß, wohin der Weg führen soll, kann durch Einblicke in unterschiedliche Bereiche herausfinden, wo die eigenen Interessen und Stärken liegen. Hierfür eignen sich Praktika. In einem Zeitraum von einem oder mehreren

Monaten können sich Praktikanten mit dem Berufsfeld bekannt machen und offene Fragen mit einer Ansprechperson klären. Für das Praktikum sind oftmals keine Vorkenntnisse vonnöten und Praktikanten können ein Gefühl für den Beruf und die Branche bekommen. Das lohnt sich, denn wer ein absolviertes Praktikum im Lebenslauf vorweist, kann bei potenziellen Arbeitgebern meist punkten.

Verschiedene Wege führen in die Berufswelt

Deutlich konkreter sind Stellen für ein Volontariat oder ein Traineeship. Das Volontariat ist eine Form der Ausbildung, die besonders im Medienbereich und in

der Verlagsbranche als Einstieg gewählt wird. Es dauert zwischen 12 und 24 Monaten und bietet Einblicke in die verschiedensten Arbeitsbereiche.

Je nach Ausrichtung der Agentur oder des Verlags wechseln Volontäre durch so unterschiedliche Bereiche wie beispielsweise Grafik-Design, Redaktion, Beratung, Konzeption oder Social Media und können sich dort an verschiedenen Aufgaben ausprobieren. Als Trainee durchlaufen junge Menschen meist ein Einstiegsprogramm in einem Unternehmen, das sie für einen bestimmten Fachbereich ausbildet.

Positionen für Volontariate oder Traineeships werden oftmals an Absolventen mit

Bachelor- oder Masterabschluss vergeben, aber auch Quereinsteiger können hier ihren Weg finden. Um sich einen Überblick über die Möglichkeiten für den Berufseinstieg zu verschaffen, lohnt sich der Besuch einer

Karrieremessen: Viele Chancen an einem Ort

Karrieremesse. Hier können Interessierte an einem Tag viele verschiedene Unternehmen und Branchen kennenlernen. In Gesprächen mit den beteiligten Firmen ergibt sich oft die Chance, nach den Karrierewegen dort zu fragen. Wer sich gut vorbereitet, kann nach einem erfolgreichen Treffen zuweilen sogar direkt eine Stelle im Unternehmen ergattern.
pd/cs

Nichts geht mehr ohne Telefon

Das Smartphone ist bei jungen Leuten unverzichtbar – auch für die Jobsuche

Wenn es darum geht, mit welchen Geräten junge Menschen auf die Suche nach dem passenden Job zum Berufseinstieg gehen, hat sich das Smartphone endgültig durchgesetzt.

77 Prozent der Befragten nutzen es unter anderem auch für die Jobsuche – das sind noch einmal zehn Pro-

zent mehr als im vergangenen Jahr.

Kontakt zum Arbeitgeber

Dieses Medienverhalten bedeutet gleichzeitig, dass auch soziale Netzwerke, die eben in erster Linie mit dem Smartphone genutzt werden, immer mehr zu beliebten Informationsmedien in Sachen Karriere werden.

So nutzen fast zwei Drittel (63 Prozent) auch soziale Netzwerke dafür. Um etwa den Kontakt mit Arbeitgebern aufzunehmen, erhalten vor allem Instagram (52 Prozent), WhatsApp (48 Prozent) und youtube (33 Prozent) ein „Like“ von der jungen Generation.

„Lange galten soziale Medien als unbrauchbar für das

Personalmarketing. Schon im vergangenen Jahr hatte sich angedeutet, dass dies so nicht mehr haltbar ist. Die aktuellen Ergebnisse zeigen, dass Insta & Co. wichtige Medien für die Kommunikation der Arbeitgeber werden. Wer hier den Zug verpasst, verpasst auch wichtige Talente“, so Robindro Ullah vom Trendence-Institut.
pd/cs



Junge Leute nutzen das Smartphone auch, wenn es um ihre berufliche Zukunft geht. FOTO: ADOBE STOCK

HERDING

HEIMTEXTILIEN EINZIGARTIG GESTALTET SEIT 1918

Ausbildung 2022

WIR SUCHEN

Kaufmann/- frau für Groß- und Außenhandelsmanagement (M/W/D)

DU FINDEST

eine interessante und abwechslungsreiche Ausbildung im Umfeld internationaler Marken. Du hast die Möglichkeit der Ausbildungsverkürzung und eines Auslandspraktikums. Als vollwertiges Mitglied arbeitest Du bei uns in einem jungen Team mit flexiblen Arbeitszeiten und hast zusätzliche Qualifikationsmöglichkeiten.



Bewirb dich per E-Mail bei unserer Ausbildungsleiterin Frau Andrea Beisheim (ausbildung@chb.de | Tel.: 02872 9958-356)

Klaus Herding GmbH | Carl-Herding-Weg 5 | 46414 Rhede | www.herding-textiles.com



Wir sind Träger der Kindertagesstätten:
• Wildwiese • Akazienweg • Familienzentrum
• Wirbelwind • Die Weltentdecker • Bekendorfweide
• Über den Wolken

der Großtagespflegestellen:
• Haus für Kinder • Pustelblume • Grenzlandzwerge • Weidenkids

Darüber hinaus bieten wir Ferienspiele und engagieren uns in der Kinder- und Jugendarbeit im Haus Feldmark.

Unser Unternehmen:
Jugend und soziale Arbeit e.V.
Ostwall 18, 46397 Bocholt

Ausbildungsberufe:
• Erzieher/in (m/w/d)
• Kinderpfleger/in (m/w/d)

Schulabschluss:
• Fachoberschulreife
• Fachhochschulreife für Sozial- und Gesundheitswesen

Wir freuen uns auf:
• Freude im Umgang mit Kindern
• Eigenverantwortung, Engagement, Kreativität und eigene Ideen
• Spaß an der Teamarbeit

Wir bieten Praktika in folgenden Bereichen an:
• Kindertagesstätte
• Betreuer im Rahmen der Ferienspiele

Aktuelle Stellenangebote unter:
www.jusa-bocholt.de

Dein Ansprechpartner:
Ulrich Kuhlmann
02871 / 27 444 11
bewerbung@jusa-bocholt.de

Freu dich auf eine freundliche und wertschätzende Arbeitsatmosphäre.



20 JAHRE Dr. med. **Ulrich Holtkamp**
Facharzt für Innere Medizin
Hausarzt

Ausbildungsstelle zur Medizinischen Fachangestellten (m/w/d)

Wir sind ein freundliches und engagiertes Team und freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Osterstraße 71 • 46397 Bocholt • T: 02871-75 20
www.praxis-dr-holtkamp.de • E-Mail: dr.holtkamp@telemed.de



DER ROTE FADEN FÜR DEINE ZUKUNFT!

AUSBILDUNGSBERUFE

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d) - Textilveredlung

Produktveredler (m/w/d)

Textillaborant (m/w/d)

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Mechatroniker (m/w/d)

Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)

Industrie Kaufmann (m/w/d)

GIB STOFF!
UND BEWIRB DICH BEI UNS!

Gerhard van Clewe GmbH & Co. KG
- Textilveredlung -
Personalabteilung
Loikumer Str. 10
46499 Hamminkeln-Dingden
bewerbung@van-clewe.de



WIR SUCHEN AZUBIS!

SEI TEIL VON ETWAS BEDEUTENDEM UND GESTALTE INDIVIDUELL DEINE ZUKUNFT.

Es erwartet Dich:

- eine abwechslungsreiche Ausbildung in einer innovativen Branche
- ein gutes Betriebsklima und Teamgeist
- überdurchschn. Ausbildungsvergütung
- eine hohe Chance auf eine Übernahme
- gute Möglichkeiten zur Weiterbildung

Interesse? Dann werde bei uns ...

- Medientechnologie Druck*
- Medientechnologie Druckverarbeitung*
- Packmitteltechnologie*
- Fachkraft f. Lagerlogistik*
- Kaufleute im E-Commerce*

*(m/w/d)

rehms druck
#DeinPlace2Be
Alle Informationen auf www.rehmsdruck.de/ausbildung

SCAN ME

© Landwehr 52 • 46325 Borken | 02861/92170 | ausbildung@rehmsdruck.de | Ansprechpartner: Nicole Drews & Sarah Demski

ZUFRIEDEN ARBEITEN!
Wenn nicht hier, wo dann?

Bei uns Springt der Funke über!

Bleche, Rohre, Metallteile, **planen, konstruieren, lasern, stanzen, schleifen, biegen, formen, schweißen, löten, montieren** und am Ende ein innovatives Endprodukt aus Metall. All das begeistert uns und ist unsere Arbeitswelt. Vielleicht auch Deine?
Wir bieten zum 1. August 2022 mehrere **Ausbildungsplätze** zum

KONSTRUKTIONSMECHANIKER (m/w/d)
Fachrichtung Feinblechbautechnik

WIR BIETEN DIR

- Langjährige Erfahrung als Ausbildungsbetrieb
- Modernste Betriebsmittel und starkes fachliches Know-How
- Positive Arbeitsatmosphäre, Hilfsbereitschaft und Wertschätzung
- Kontinuierliche Betreuung
- Festanstellung nach erfolgreich abgeschlossener Abschlussprüfung
- Gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr
- Jobbike
- Kostenbeteiligung an Sportkursen

DAS BRINGST DU MIT

- Einen erfolgreichen Hauptschul- oder Realschulabschluss
- Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Handwerkliches Geschick
- Genauigkeit, Sorgfalt und Beständigkeit
- Die Fähigkeit im Team zu arbeiten, freundliches Auftreten

Bei uns zählen Dein Interesse, Deine Persönlichkeit, Dein Engagement und Dein Wille mehr als Deine Schulnoten.

Jetzt in 30 Sekunden ohne viel Papierkram online bewerben unter:
www.karriere-eltling-metalltechnik.de

Firmen werben um jeden Schüler

Fachkräfte: Die IHK rechnet damit, dass sich die Lage nach der fünften Corona-Welle weiter zuspitzt

Im neuen Jahr wird der Fachkräftemangel nach Einschätzung der IHK Nord Westfalen zum bestimmenden Thema im Alltag der meisten Unternehmen: „Spätestens, wenn die fünfte Corona-Welle im Frühjahr ausgelaufen ist und die Lieferengpässe einigermaßen beseitigt sind, wird sich die Lage zuspitzen“, sagt IHK-Hauptgeschäftsführer Dr. Fritz Jaeckel. Dazu verweist er nicht nur auf den Auftragsstau, der in wichtigen Industriebranchen herrscht und erst einmal abgebaut werden muss.



Berufsorientierung auf Augenhöhe bieten. So lautete der Auftrag der sieben Auszubildenden, die jüngste die Neuntklässler des Mariengymnasiums Bocholt über Berufswahl, Ausbildung und Betriebe informierten.

FOTO: SVEN BETZ

„Der Umbau zu einer nachhaltigen wie auch digitalisierten Wirtschaft erhöht den Bedarf an qualifizierten Arbeitskräften nochmals spürbar“, erinnert Jaeckel an zwei „Mammutaufgaben, die wir bewältigen müssen“.

(0,3 Prozent). Auch im ersten Quartal 2021 gab es mit 0,5 Prozent wieder einen Zuwachs im IHK-Bezirk Nord Westfalen.

Dass die Probleme für die Unternehmen und die Region schon kurzfristig noch weitaus größer werden, ist laut IHK absehbar. „In den nächsten Jahren kommen die geburtenstarken Jahrgänge ins Rentenalter“, erläutert Jaeckel. Fast ein Viertel der Arbeitnehmer im Kammerbezirk ist mittlerweile 55 Jahre und älter. Darunter sind vor allem Beschäftigte mit einer betrieblichen Ausbildung, die einen Anteil von rund 70 Prozent an den insgesamt rund 950 000 Beschäftigten haben.

Entsprechend suchen die Unternehmen am häufigsten Absolventen der betrieblichen Aus- und Weiterbildung. Jaeckel freut sich deshalb zwar, dass die Zahl der neuen Auszubildenden im IHK-Bezirk stärker gewachsen ist als im Landes- und Bundesdurchschnitt. Anfang Dezember lag sie zwei Prozent höher als zum gleichen Zeitpunkt 2020. Doch blieb sie mit 8688 neuen Verträ-

gen weiterhin deutlich unter dem Vergleichswert von 2019 (9656).

„Diese Differenz von rund 1000 Auszubildenden wird die bereits beträchtliche Fachkräftelücke noch weiter spürbar vergrößern“, verdeutlicht der IHK-Hauptgeschäftsführer. Laut IHK-Fachkräftemonitor fehlen in Industrie und Handel 2035 bereits bis zu 142 000 Fachkräfte im Münsterland (96 000) und in der Emsscher-Lippe-Region (46 000).

„Die Unternehmen würden ja mehr Auszubildende einstellen, wenn sie denn mehr oder überhaupt ausreichend qualifizierte Bewerbungen erhalten würden“, skizziert der IHK-Hauptgeschäftsführer die Entwicklung auf dem Ausbildungsmarkt. Zwar hätten die Unternehmen in der Krise etwas weniger Ausbildungsplätze angeboten. Doch fast überall im IHK-Bezirk gab es auch im vergangenen Jahr unter dem Strich erheblich mehr freie Ausbildungsplätze als junge Menschen, die noch auf der Suche nach einer Ausbildung waren.

Dass die Unternehmen al-

les daransetzen, Fachkräfte aus- und weiterzubilden, sieht der IHK-Hauptgeschäftsführer schon an der starken Beteiligung an den IHK-Angeboten zur Unterstützung der Berufsorientierung in der Schule. Im vergangenen Jahr stellten die Betriebe für das IHK-Projekt „Ausbildungsbotschafter“ beispielsweise 825 Auszubildende für 592 Einsätze bereit, um Schüler „auf Augenhöhe“ über betriebliche Ausbildungsberufe zu informieren. Das waren rund 22 Prozent mehr Botschafter als im Vorjahr. Während es zu Beginn des Jahres ausschließlich digitale Einsätze der Ausbildungsbotschafter gab (321), konnten nach den Sommerferien alle Einsätze in Präsenz stattfinden (271).

Als effektives Instrument, um Schüler frühzeitig für eine betriebliche Ausbildung zu interessieren, hat sich aus Jaeckels Sicht zudem das IHK-Projekt „Partnerschaft Schule – Betrieb“ bewährt, das im vergangenen Jahr Jubiläum feierte und seit zehn Jahren erfolgreich läuft. 578 Partnerschaften hat die IHK inzwischen dadurch initiiert.

pd/chv

Belegschaft zusammenhalten

Angesichts personeller Herausforderungen: Mitarbeiter empfehlen Mitarbeiterbindung

Mitarbeiterbindung und Neueinstellungen – das sind aus Sicht der deutschen Arbeitnehmer 2022 die drängendsten Herausforderungen für ihre Unternehmen. Gemäß des aktuellen Trendence HR Monitors, für den 1200 Beschäftigte befragt wurden, ist es für 29,8 Prozent die wichtigste Unternehmensaufgabe, die aktuelle Belegschaft zusammenzuhalten. 27,8 Prozent sehen zudem die Mitarbeitersuche in diesem Kontext ganz vorne. Gleich darauf folgt, die internen Unternehmensstrukturen an eine sich verändernde Arbeitswelt anzupassen. Außerdem weit oben auf der Empfehlungsliste der Mitarbeitenden für ihre Unternehmen: die Möglichkeiten zur digitalen Zu-

sammenarbeit auszubauen (24,6 Prozent) sowie Home-Office-Bedingungen (24,3 Prozent) zu optimieren.

Mitarbeiterbindung heißt „Home-Office-Ready“ sein

Wenn es um die Maßnahmen geht, mit denen Unternehmen ihre Mitarbeiter besser an sich binden könnten, haben die Befragten eine klare Vorstellung. Unternehmen, die beispielsweise die Vergütung anheben, ihre Führungskultur ausbauen oder insgesamt ihre Arbeitsbedingungen ausgestalten, sind laut Mitarbeiter einschätzung auf dem richtigen Weg. „Gehaltsanpassungen stehen traditionell und damit wenig überraschend weit oben auf der Prioritätenliste von Mitarbeitenden. Ein

wichtiges Ergebnis, das sich Arbeitgeber aber auf die Fahne schreiben sollten, liegt darin, die Arbeitsbedingungen an die Post-Corona-Arbeitswelt anzupassen. Die Belegschaft Homeoffice-ready zu machen sowie die digitalen Möglichkeiten dafür auszubauen sind wichtige Ansätze, um qualifizierte Menschen im Unternehmen zu halten“, sagt Robindro Ullah, Geschäftsführer von Trendence.

Interessant ist, dass offenbar ein Großteil der Arbeitgeber bereits an einer besseren Mitarbeiterbindung arbeitet. Denn 45,6 Prozent der von Trendence Befragten finden, die Loyalität zu ihrem aktuellen Arbeitgeber habe sich 2021 verbessert.

Demgegenüber steht allerdings auch ein Anteil von

28,6 Prozent der Mitarbeiter, bei denen der aus ihrer Sicht schwache arbeitgeberseitige Umgang mit den veränderten Arbeitsbedingungen durch die Corona-Krise einen Wechselwunsch auslöst.

Klare Erwartungen

Hinsichtlich der Mitarbeitersuche haben die Befragten ebenfalls klare Erwartungen, wo ihr derzeitiges Unternehmen Optimierungspotenzial besitzt. Aus ihrer Sicht hapert es derzeit sowohl am Bewerbungsmanagement sowie dem Onboardingprozess. Inhaltlich empfehlen die Befragten, die Unternehmenskultur zu verbessern, um so neue Mitarbeiter anzuziehen. Mehr als ein Viertel regen darüber hinaus an, aktiver zu werben.

pd/cs



Wir sind seit über 30 Jahren ein familiengeführtes und international tätiges Unternehmen mit Spezialisierung auf Heimtierzubehör für Hunde, Katzen, Vögel, Nager und Fische. Mit über 140 Mitarbeitern vertreiben wir unser umfangreiches Sortiment bereits in über 60 Länder.

Zum 01. August 2022 suchen wir einen:

Auszubildenden Kaufmann/-frau für Groß- und Außenhandelsmanagement (m/w/d)

Das erwartet Dich bei uns:

- Du erhältst interessante Einblicke in alle Abteilungen
- Du lernst die kaufmännischen Abläufe und betriebswirtschaftlichen Prozesse kennen
- Du erwirbst Sortimentskenntnisse im Bereich Heimtierzubehör
- Du bist vom ersten Tag an Teil des Teams und wirst in alle Aufgaben eingebunden

Das solltest du mitbringen:

- Allgemeine- oder Fachhochschulreife
- Interesse an kaufmännischen Zusammenhängen auch im internationalen Bereich
- Spaß und Begeisterung für das Thema Heimtier
- Du bist kommunikativ und bringst Dich und Deine Idee mit ein

Auszubildenden zur Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

Das erwartet Dich bei uns:

- Du erhältst intensive Einblicke in alle logistischen Abläufe und Prozesse
- Ob bei der Warenannahme, der Einlagerung oder dem Versand der Waren: Du packst mit an und bist mit vollem Einsatz dabei!
- Beim Kommissionieren sorgst Du gemeinsam mit Deinen Teamkollegen dafür, dass die Lieferungen zur rechten Zeit transportbereit gepackt sind

Das solltest du mitbringen:

- Du bringst einen guten Haupt- oder Realabschluss mit
- Du bist motiviert und körperliche Arbeit macht dir Spaß
- Sorgfalt und Genauigkeit zeichnen Dich aus
- Du interessierst Dich für logistische Zusammenhänge

Auszubildenden zum Mediengestalter (m/w/d) Digital und Print

Das erwartet Dich bei uns:

- Du hast vielfältige Aufgaben im Rahmen der grafischen Gestaltung unserer Printmedien
- Du begleitest die E-Commerce Abteilung bei gestalterischen Aufgaben rund um WebShop und Social Media
- Du bearbeitest und erstellst Grafiken und Layouts nach Corporate Identity Richtlinien

Das solltest du mitbringen:

- Allgemeine- oder Fachhochschulreife
- Du hast Spaß an gestalterischen Aufgaben
- Du bist kreativ, sowie medien- und technikaffin
- Du hast ein gutes Ausdrucksvermögen in Bild, Schrift und Sprache

Dich erwartet eine Ausbildung in einem teamorientierten und abwechslungsreichen Umfeld.

Du begeisterst Dich für Tiere und interessierst Dich für die Produktvielfalt im Bereich Heimtierzubehör, dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung:

Nobby Pet Shop GmbH
Raiffeisenring 33
46395 Bocholt

Miriam Herzog
Tel. 0 28 71 / 239 439 25
mh@nobby.de
www.nobby.de



Zur Frieling-Gruppe mit 300 Mitarbeitern (m/w/d) gehören 7 hagebaumärkte in Coesfeld, Nottuln, Gescher, Bocholt, Rhede, Ochtrup und Haltern am See, ein Baustoff-Fachhandel mit Sitz in Gronau-Epe und einer Filiale in Ochtrup sowie die B. Frieling GmbH & Co. KG als Verwaltung in Coesfeld.

Wir sind ein traditionsreiches, zukunftsorientiertes und erfolgreiches Familienunternehmen.

AUSBILDUNGSSTART: 1. SEPT. 2022

KAUFMANN (m/w/d) FÜR GROSS- UND AUSSENHANDELSMANAGEMENT
Baustoff-Fachhandel Gronau-Epe.
Dauer 3 Jahre.

KAUFMANN (m/w/d) FÜR BÜROMANAGEMENT
Verwaltung Coesfeld.
Dauer 3 Jahre.

Wir suchen engagierte Menschen, möglichst mit Fachhochschulreife. Sie sind kommunikativ und haben Spaß am Umgang mit Menschen. In diesen Ausbildungsberufen wird selbstständiges Arbeiten und gute Teamfähigkeit erwartet.

KAUFMANN (m/w/d) IM EINZELHANDEL
hagebaumarkt Bocholt, Rhede, Coesfeld, Nottuln, Haltern am See, Gescher oder Ochtrup. Dauer 3 Jahre.

GEPRÜFTER WIRTSCHAFTS-FACHWIRT (m/w/d) MIT AUSBILDER-EIGNUNGSPRÜFUNG
Ausbildung Kompakt im Einzelhandel.
Dauer 4 Jahre.

Die Frieling-Gruppe setzt auf eigens ausgebildete Fachkräfte. Nach erfolgreicher Ausbildung bieten sich große Chancen, in ein Angestelltenverhältnis mit Zukunftsperspektiven übernommen zu werden.

Ausbildungsprofile in ausführlicher Form, Kontaktdaten und Bewerbungsportal:
www.hagebau-frieling.com/Karriere

... da geh' ich hin!
hagebau FRIELING
Baumärkte & Baufachhandel

JETZT BEWERBEN.

Rückfragen/Bewerbungen:
Rita Gehrmann, Telefon 02541 738-1050
E-Mail: personalabteilung@hagebau-frieling.de
B. Frieling Service- und Dienstleistungen GmbH & Co. KG, Dieselstraße 5, 48653 Coesfeld



Ausbildung 2022 Wir suchen dich!

dvelop classification consulting

Du möchtest eine Ausbildung in einem modernen Bocholter Unternehmen mit tollem Betriebsklima machen? Dann bist du bei uns genau richtig! Bewirb dich jetzt für den Ausbildungsstart in diesem Jahr als:

Fachinformatiker:in für Anwendungsentwicklung (Ausbildung)

Informatik-Betriebswirt:in (duales Studium)

Schicke deine Bewerbung jetzt an:
E-Mail: bewerbung-classcon@d-velop.de
Details unter: www.d-velop.de/bocholt



STARTE MIT UNS IN DEINE ZUKUNFT

Deine **Ausbildung 2022** zur **Zahnmedizinischen Fachangestellten (m/w/d)** oder zum **Zahntechniker (m/w/d)**

Sende Deine Bewerbungsunterlagen z.H. Frau Heisterkamp an die Praxis oder per Mail an: b.heisterkamp@rage-holm.de

MVZ Rage-Holm GmbH
Hemdener Weg 4 • 46399 Bocholt



Bau Dir Deine Zukunft!



Wir suchen Verstärkung und wollen Dich als Auszubildenden:
 - Kanalbauer (m/w/d)
 - Straßenbauer (m/w/d)



Ansprechpartner: st.graffe@mesken-bau.de
 www.mesken-bau.de

Industrie- und Wohnungsbau

für private und öffentliche Auftraggeber



BAUUNTERNEHMUNG
 BERNHARD RESING GmbH
 Otto-Hahn-Str. 2 · 46414 Rhede
 Telefon (02872) 8098-0
 Telefax (02872) 8098-10
 info@resing-bau.de
 www.resing-bau.de

Im Hörsaal zum Gesundheitsberuf

Für Jobs in der Gesundheitsbranche werden verstärkt Studiengänge angeboten – und teilweise Pflicht

Ob Hebammen, Pflegekräfte oder Logopäden: Für viele Jobs im Gesundheitswesen gibt es mittlerweile nicht nur eine klassische Ausbildung an der Berufsfachschule oder im Betrieb, sondern auch einen Weg über ein Studium an der Hochschule. Darauf weist die Bundesagentur für Arbeit hin.

Hebammen: Duales Studium Pflicht

Die Akademisierung ist jedoch noch nicht in allen Berufen gleich weit. Für angehende Hebammen ist seit Januar 2020 aber zum Beispiel grundsätzlich ein duales Hochschulstudium mit dem Abschluss „Bachelor of Science“ vorgeschrieben. Die bisherige schulische Ausbildung endete mit der Übergangsfrist 2022, wie das Bundesgesundheitsministerium (BMG) informiert. Die Studiengänge nennen sich laut abi.de zum Beispiel Angewandte Hebammenwissenschaft, Hebammenkunde oder Midwifery.

Auch andere pflegerische und therapeutische Ausbildungsberufe können Interessierte vermehrt an Hochschulen erlernen. In der Pflege etwa gäbe es erste Modellstudiengänge wie Angewandte Pflegewissenschaft, Gesundheitswissen-

Angehende Hebammen werden seit einiger Zeit an Hochschulen ausgebildet. Auch für andere Gesundheitsberufe gibt es zunehmend Studiengänge.

FOTO: FRANZISKA GABBERT/DPA-TMN



schaften oder Evidenzbasierte Pflege, informiert das Portal. Eine Übersicht zu Pflegestudiengängen gibt es etwa auf der Pflegeausbildung-Webseite des BMG.

Wer sich für den therapeutischen Bereich interessiert, kann sich beispielsweise für Angewandte Therapiewissenschaften oder auch Ergotherapie einschreiben.

Viele Studiengänge seien dual organisiert: Studienphasen wechseln sich dann mit Praxisphasen oder einer schulischen Ausbildung mit

staatlicher Anerkennung an einer Berufsfachschule ab. Die Studiengänge sollen die Berufe nicht nur attraktiver machen und dafür sorgen, dass Absolventen etwa auf Augenhöhe mit Ärztinnen und Ärzten zu Therapien beraten und entscheiden können.

Die akademische Ausbildung trage auch zur europäischen Vergleichbarkeit der Abschlüsse bei, wie Michael Hümmel, Berufsberater bei der Agentur für Arbeit Fürth erklärt. Dort gebe es entsprechende Studiengänge schon lange. **tmm/chv**



Für uns bist du immer

systemrelevant!

Wir bilden aus:

- Erzieher/in & Heilerziehungspfleger/in (2022)
- Pflegefachmann/-frau, Pflegefachassistent/in (2022)
- Hauswirtschaftler/in (2022)
- Industrie-Kaufmann/-frau (2023)

Du bist noch unentschieden oder möchtest Wartezeiten sinnvoll überbrücken? Dann bewirb dich für einen **Freiwilligendienst!** Wir haben noch freie Plätze!

Mehr Infos unter www.caritas-bocholt.de/ausbildung



Caritasverband für das Dekanat Bocholt e.V.

Nordwall 44-46 · 46399 Bocholt
 Tel. 02871/2513-0 · Fax 02871/2513-3000
 info@caritas-bocholt.de · www.caritas-bocholt.de

Berufe klischeefrei wählen

Die Abkürzung MINT ist inzwischen vielen geläufig, jetzt taucht eine weitere auf: SAGE

Die sogenannten MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) haben in den vergangenen Jahren viel Aufmerksamkeit erfahren.

Der Begriff SAGE dagegen ist oft weniger geläufig. Unter dem Akronym sind die Berufsfelder Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege sowie Erziehung und Bildung zusammengefasst, heißt es auf dem Portal „planet-berufe.de“

Als Eltern klischeefreie Berufswahl unterstützen

Während in MINT-Berufen häufig noch Männer dominieren, ist es im SAGE-Bereich genau umgekehrt. Wichtig ist deshalb, dass auch Eltern ihre Kinder darin unterstützen, sich von häufig hartnäckig haltenden Rollenklischees zu lösen, heißt es auf der Webseite.

Keine Klischees im Kopf: Es ist wichtig, dass Jugendliche bei der Berufswahl nicht ständig Rollenstereotype präsentiert bekommen.

FOTO: MARIJAN MURAT/DPA



Entscheidend sei etwa, volle Unterstützung zu zeigen, wenn sich junge Erwachsene für einen bestimmten Bereich interessieren oder ein Talent dafür entwickeln. Eltern sollten ihren Kindern zudem signalisieren, dass sie das tun sollten, was sie gut können und woran sie Spaß haben. Die Erwartungen an-

derer dagegen sind nachrangig.

Daneben können Mütter und Väter ihre Kinder etwa auf bestimmte Praktika oder Aktionen aufmerksam machen. Auch bei Gesprächen mit Menschen, die einen Wunschberuf ausüben, können Eltern den Nachwuchs begleiten.

Am 28. April 2022 findet auch wieder der jährlichen Girls'- und Boys'Day statt. In vielen Veranstaltungen, können Jungen und Mädchen ab der fünften Klasse Einblick in Berufsfelder erhalten, die sie sonst nur selten in Betracht ziehen. Die Angebote finden Interessierte online. **tmm/chv**

„Grüne Berufe“ weiter beliebt

Mehr Jugendliche lassen sich zum Gärtner oder Landwirt ausbilden

Mehr als 3000 junge Menschen in Nordrhein-Westfalen haben 2021 eine Ausbildung in einem grünen Beruf begonnen. Im Vergleich zum Vorjahr stieg die Zahl der Ausbildungsverträge um etwa vier

Prozent. Das geht aus den aktuellen Zahlen der Landwirtschaftskammer NRW hervor.

Demnach gab es starke Zuwächse bei den Gärtnern und Landwirten. Erstmals seit 2016 habe sich ein junger Mensch für eine Ausbil-

dung zum Winzer entschieden, so die Kammer. Die Zahl der Lehrverträge bei den Forstwirten blieb den Angaben zufolge konstant, die der anderen grünen Berufe wie Pferdewirt oder Hauswirtschaftler ging zurück.

Die meisten neuen Azubis werden Gärtner und davon spezialisieren sich laut Kammer etwa 80 Prozent auf den Garten- und Landschaftsbau. Die zweithöchsten Ausbildungszahlen gibt es bei den Landwirten. **tmm/chv**

- 6 76 8

! (G)

B M 6 M M

M (86 214 9/ 6

3 36 6 ! HM 13 M

3M6/M3/ 0 /3 6 3 /M6/ 6 M/ 61

61 GMVM GM M N N 1 M M M N

/ N6 M N 1 - M (3 0 N 6 8 6 6

M 61 - 6 6/ 31/ / 61 M M

6 (G N18 6 13 MN 6 !

6 M8 6 B M 3 M 6 1 3 M N 6 M 6

Kleinsman / Varzideh

Wir bilden aus...
 bewirb dich schon jetzt für eine duale oder gewerbliche Ausbildung für 2022 + 2023.

www.lebbing.com

Automation.Drives.Future.

jagenberg
Group